

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Urverkaufliches
Freiemplarl

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 13

Wirtschaftsrechnungen

Der Verbrauch in Arbeitnehmerhaushaltungen 1955

Jahrgang 1955

Teil I



W. KOHLHAMMER VERLAG, STUTTGART

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 13

Wirtschaftsrechnungen

Der Verbrauch in Arbeitnehmerhaushaltungen 1955

Jahrgang 1955

Teil I



(56.1139)

W. KOHLHAMMER VERLAG, STUTTGART
56.3088 €



Inhalt

	Seite
Der Verbrauch in Arbeitnehmerhaushaltungen im Jahre 1955	4
Tabellenteil	
1. Monatliche Einnahmen je Haushaltung nach Einkommensquellen	12
2. Monatliche Verbrauchsausgaben je Haushaltung nach Bedarfsgruppen in jeweiligen Preisen	12
3. Monatliche Ausgaben für die Lebenshaltung je Haushaltung nach Bedarfsgruppen in konstanten Preisen	14
4. Monatliche Einnahmen und Ausgaben je Haushaltung nach Einzelpositionen des Verzeichnisses der Waren und Leistungen	16
5. Monatlich eingekaufte Mengen an Nahrungs- und Genußmitteln je Haushaltungsmitglied sowie durchschnittliche Ausgabenbeträge je Mengeneinheit	38

Anmerkung: 1) Veröffentlichung der Ergebnisse früherer Jahre in:

 Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Band 97 (1949-1952)

 Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Band 115 (1953)

 Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 13, Jahrgang 1954, Teil I (1954)

2) Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über „Wirtschaftsrechnungen“ unter Nr. 0 I

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet.
Erschienen im November 1956

Der Verbrauch in Arbeitnehmerhaushaltungen im Jahre 1955

Lebenshaltung in Arbeitnehmerhaushaltungen im Jahr 1955 weiter gestiegen

Allgemeine Vorbemerkung

Die Verbrauchsentwicklung von Arbeitnehmerhaushaltungen wird vom Statistischen Bundesamt in Zusammenarbeit mit den Statistischen Landesämtern seit 1949 laufend an Hand monatlicher Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen beobachtet. Im Rahmen dieser Statistik berichten durchschnittlich zwischen 250 und 300 Haushaltungen über ihre Einnahmen und Ausgaben bzw. ihren Verbrauch. Die allgemeinen und wirtschaftlichen Merkmale dieser Buchführer sind so festgelegt, daß sie der sozialpolitisch wichtigen Gruppe der Arbeitnehmer mit mittlerem Einkommen entsprechen. Die untersuchten Haushaltungen weisen die folgenden Voraussetzungen auf: sie bestehen aus 4 Personen, im allgemeinen Eltern mit zwei Kindern, von denen eines noch keine 15 Jahre alt ist, und leben in Städten mit 20 000 und mehr Einwohnern. Der Haushaltungsvorstand ist Arbeiter, Angestellter oder Beamter der gewerblichen Wirtschaft bzw. des öffentlichen Dienstes, der mit seinem Einkommen aus Hauptberuf den Lebensunterhalt der Familie vorwiegend bestreitet; ein Verdienster ist jedoch nicht ausgeschlossen. Die monatlichen Verbrauchsausgaben der Haushaltungen, die in etwa dem Nettoeinkommen entsprechen, mußten im Durchschnitt des Jahres 1955 zwischen 375 und 500 DM liegen. Die entsprechenden Aufwandsgrenzen betrugen 1950 zwischen 200 und 350 DM und wurden im Laufe der Zeit entsprechend der durchschnittlichen Zunahme der Arbeitnehmereinkommen erhöht.

Durch diese enge Abgrenzung des Familientyps wird eine weitgehende Homogenität der Verbrauchsverhältnisse erreicht, so daß mit der relativ kleinen Zahl von erfaßten Haushaltungen doch aussagekräftige Ergebnisse gewonnen werden können. Dabei werden die ermittelten Angaben um so überzeugender sein, je mehr es sich um Ausgaben für die relativ starren Grundbedürfnisse handelt. Dagegen wird der Zufall eine gewisse Rolle spielen bei den Ausgaben für Güter oder Leistungen, die nur seltener vorkommen und die nicht zum lebensnotwendigen Bedarf gehören. Die Angaben verlieren auch an Aussagekraft, je feiner die Nachweisung nach Waren und Warengruppen innerhalb der Bedarfsgruppen erfolgt, da hier die Variationsmöglichkeiten der Bedarfsdeck-

kung im allgemeinen größer werden. Entsprechendes gilt für die Einkommen in der Gliederung nach Einkommensquellen. Eines weiteren Hinweises bedarf es hinsichtlich der hier üblichen Gliederung der Ausgaben nach dem vorwiegenden Verwendungszweck. Dieses Gliederungsprinzip ist nicht in allen Fällen durchführbar, da die Haushaltungen nicht immer in der Lage sind, Pauschalbeträge aufzugliedern. Hier wird die Bildung von Sammelpositionen notwendig, in denen diese Ausgaben als Pauschalsummen zusammengefaßt nachgewiesen werden, wie z. B. bei den folgenden Warengruppen: „Kleinere Wirtshausausgaben“, „Fertige Mahlzeiten“, „Ferien und Erholung“ sowie „Geschenke an Haushaltungsmittelglieder“ (Taschengeldbeträge bis zu 5,— DM monatlich). Um die dort nachgewiesenen Beträge sind die Positionen der Waren und Warengruppen, in die sie dem Verwendungszweck nach gehörten, zu niedrig. Insbesondere wurden davon Genußmittel betroffen, wenn sie im Wirtshaus verzehrt oder von persönlichen Taschengeldbeträgen gekauft wurden. Wenn man noch berücksichtigt, daß auch kleinere persönliche Nebeneinnahmen einzelner Haushaltungsmittelglieder, für die vorwiegend Genußmittel gekauft werden dürften, gelegentlich bei der Eintragung vergessen werden, muß man zu dem Schluß kommen, daß die in den Ergebnissen nachgewiesenen Ausgaben für Genußmittel eher eine untere Grenze als den Durchschnitt des Haushaltsverbrauchs der untersuchten Haushaltungen darstellen.

Die hier dargestellten Ergebnisse haben nur Gültigkeit für den der Erhebung zugrunde liegenden Haushaltungstyp und können nicht ohne weiteres auf den Durchschnitt der Gesamtbevölkerung oder auf Haushaltungen anderer Bevölkerungsgruppen sowie mit anderer Größe und Zusammensetzung bezogen werden. Rückschlüsse auf die Verbrauchstendenzen anderer Bevölkerungsgruppen lassen sich mit Vorbehalt evtl. ziehen, wenn diese ähnlichen Einkommens-, Preis- und allgemeinen Einflüssen ausgesetzt sind wie die untersuchten Haushaltungen. Wie groß der Teil der Gesamtbevölkerung ist, der dem ausgewählten Familientyp entspricht, läßt sich leider nicht konkret bestimmen, da amtliches Zahlenmaterial über die Höhe der Familieneinkommen und deren Schichtung in der Bundesrepublik noch fehlt.

Einnahmen gegenüber 1954 um 8,6 vH erhöht

Die Zusammensetzung der Einnahmen der befragten Haushaltungen ist hauptsächlich durch die vorgeschriebenen Aus-

Tabelle 1: Durchschnittliche monatliche Einnahmen je Haushaltung 1950 bis 1955
4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen der mittleren Verbrauchergruppe

Art der Einnahmen	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Zahl der erfaßten Haushaltungen	224	240	259	272	282	267	224	240	259	272	282	267
Arbeitseinkommen (brutto) des Haushaltungsvorstandes				DM						vH		
aus Hauptberuf	303,58	354,59	391,90	420,61	444,59	477,39	88,6	89,5	88,5	88,1	88,0	87,0
aus Nebenerwerb	2,61	2,57	2,54	2,48	2,97	3,14	0,8	0,7	0,6	0,5	0,6	0,6
der Ehefrau	5,93	6,31	8,58	7,15	8,07	13,11	1,7	1,6	1,9	1,5	1,6	2,4
der Kinder	4,80	5,86	8,78	10,01	12,10	14,31	1,4	1,5	2,0	2,1	2,4	2,6
sonstiger Haushaltungsmittelglieder	0,16	0,17	0,33	0,17	—	—	0,0	0,0	0,1	0,0	—	—
Arbeitseinkommen (brutto) zusammen ...	317,08	369,50	412,13	440,42	467,73	507,95	92,5	93,3	93,1	92,2	92,6	92,6
Eigene Bewirtschaftung	5,85	4,24	3,73	4,05	3,45	3,79	1,7	1,1	0,8	0,9	0,7	0,7
Öffentliche Unterstützungen	7,23	5,10	6,89	9,21	8,85	10,30	2,1	1,3	1,6	1,9	1,7	1,9
Private Unterstützungen	4,15	7,73	9,59	8,63	10,02	10,64	1,2	1,9	2,2	1,8	2,0	1,9
Pensionen und Versicherungen	6,77	6,62	6,57	7,34	7,13	7,87	2,0	1,7	1,4	1,5	1,4	1,4
Andere Einkommen	1,74	2,86	3,85	7,77	8,18	8,38	0,5	0,7	0,9	1,7	1,6	1,5
Gesamteinnahmen ¹⁾	342,82	396,05	442,76	477,42	505,36	548,93	100	100	100	100	100	100
abzüglich:												
Gesetzliche Versicherungen	28,88	33,05	36,44	41,08	43,21	46,57	8,4	8,4	8,2	8,6	8,5	8,5
Lohn- und Einkommensteuer	6,92	9,66	13,15	12,92	12,47	15,25	2,0	2,4	3,0	2,7	2,5	2,8
Sonstige Steuern	1,94	2,04	1,95	1,75	1,82	2,43	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4
Ausgabefähige Einnahmen ¹⁾	305,08	351,30	391,22	421,67	447,86	484,68	89,0	88,7	88,4	88,3	88,6	88,3

¹⁾ Ohne Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Abhebungen vom Sparkonto, Verkauf und Tausch.

wahlmerkmale bestimmt. Das Arbeitseinkommen des Haushaltungsvorstandes aus Hauptberuf war mit 87 vH die eigentliche Grundlage der Hauswirtschaft. Der Anteil ist im Jahre 1955 gegenüber 1954 zugunsten der Arbeitseinkommen der Ehefrau und der Kinder geringfügig zurückgegangen, während bei den übrigen Einnahmearten, wie Wert der Erträge aus eigener Bewirtschaftung, Unterstützungen, Pensionen und Versicherungen und ähnlichen, im ganzen unbedeutenderen Einnahmen der Haushaltungen keine wesentlichen Veränderungen der Anteile am Gesamteinkommen stattgefunden haben. Die durchschnittlichen monatlichen Gesamteinnahmen lagen im Durchschnitt des Jahres 1955 bei 550 DM, die ausgabenfähigen Einnahmen, das sind die Gesamteinnahmen nach Abzug der Steuern und gesetzlichen Versicherungen, also die Nettoeinnahmen, bei 485 DM. Damit haben die Gesamteinnahmen gegenüber 1954 um 8,6 vH (+ 43,57 DM), die ausgabenfähigen Einnahmen — infolge der progressiven Besteuerung etwas weniger — um 8,2 vH (+ 36,82 DM) zugenommen. Das Arbeitseinkommen des Haushaltungsvorstandes aus Hauptberuf stieg 1955, vorwiegend durch Tariflohnherhöhungen bedingt, in den verschiedenen Wirtschaftszweigen um 7,4 vH (32,80 DM). Ähnliche Einkommenszunahmen von 1954 auf 1955 wurden auch durch andere Statistiken festgestellt. So verzeichnete die Verdienststatistik für Industriearbeiter die gleiche Zunahme (7,4 vH). Der durchschnittliche Bruttoverdienst je beschäftigten Arbeitnehmer, der im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen berechnet wird, stieg im gleichen Zeitraum um 6,7 vH. Bei diesen Vergleichen muß jedoch berücksichtigt werden, daß begriffliche Unterschiede

zwischen den Ergebnissen der verschiedenen Statistiken bestehen, woraus sich die festgestellten Unterschiede der Entwicklung erklären.

Reale Verbrauchssteigerung gegen 1954 um rund 7 vH

Im Jahre 1955 waren die befragten Haushaltungen infolge ihres gestiegenen Einkommens in der Lage, monatlich 33,31 DM oder 7,6 vH durchschnittlich mehr auszugeben als im Jahre 1954. Die durchschnittlichen monatlichen Verbrauchs-ausgaben betragen nunmehr 469,10 DM. An der Zunahme nahmen die Ausgaben für alle Bedarfsgruppen teil. Infolge des unterschiedlichen Ausmaßes dieser Erhöhungen traten jedoch Verschiebungen in der Verteilung der Ausgaben auf die Bedarfsgruppen der Lebenshaltung ein. Von 1954 zu 1955 haben sich die Ausgabenanteile für Genußmittel, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, Bildung und Unterhaltung sowie Verkehr vergrößert, d. h. die Zunahme dieser Ausgaben war starker als die Zunahme der Lebenshaltungsausgaben im Durchschnitt. Umgekehrt war es bei den Bedarfsgruppen Nahrungsmittel und Hausrat, deren Anteile zurückgingen, während die Anteile der Bedarfsgruppen Wohnung sowie Reinigung und Körperpflege gleich blieben. Diese Veränderungen in der Ausgabenstruktur waren bedingt durch mengen- und qualitätsmäßige Verbrauchsverschiebungen sowie durch die unterschiedliche Preisentwicklung der Güter des täglichen Bedarfs.

Die reale Entwicklung des Verbrauchs (mengen- und qualitätsmäßig) geht aus Tabelle 2 hervor, in der die effektiven Ausgabenbeträge für einzelne Waren und Warengruppen mit

Tabelle 2: Die Entwicklung der durchschnittlichen monatlichen Lebenshaltungsausgaben je Haushaltung
nach Bedarfsgruppen 1950 bis 1955

4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen der mittleren Verbrauchergruppe

Bedarfsgruppe	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1950	1951	1952	1953	1954	1955
	DM						vH					
in jeweiligen Preisen												
Nahrungsmittel	132,54	150,08	161,90	170,11	179,86	190,05	46,4	45,7	43,6	42,7	42,2	41,4
darunter: Tierischen Ursprungs	69,82	79,36	85,66	90,91	97,65	101,91	24,5	24,2	23,1	22,8	22,9	22,2
Pflanzlichen Ursprungs	58,15	65,97	71,01	72,91	75,50	80,24	20,4	20,1	19,1	18,3	17,7	17,5
Genußmittel	16,48	18,60	21,37	24,80	26,58	29,68	5,8	5,6	5,7	6,2	6,2	6,5
Wohnung ¹⁾	29,85	31,52	34,46	37,19	40,23	43,04	10,5	9,6	9,3	9,3	9,4	9,4
Hausrat	13,28	17,73	25,76	27,72	33,10	35,21	4,6	5,4	6,9	7,0	7,8	7,7
davon:												
Mobel u. and. Einrichtungsgegenstände	4,40	7,49	11,18	11,99	16,29	15,20	1,5	2,3	3,0	3,0	3,8	3,3
Gardinen, Teppiche, Betten, Decken	3,24	3,15	4,62	5,08	5,57	6,28	1,1	1,0	1,2	1,3	1,3	1,4
Bett-, Haus- und Küchenwasche	1,02	1,35	2,10	2,37	2,33	2,50	0,3	0,4	0,6	0,6	0,6	0,5
Öfen und Herde	0,74	1,73	2,46	1,87	1,81	3,06	0,3	0,5	0,7	0,5	0,4	0,7
Haus-, Küchen-, Keller- u. Gartengeräte	3,88	4,01	5,40	6,41	7,10	8,17	1,4	1,2	1,4	1,6	1,7	1,8
Heizung und Beleuchtung	15,46	17,60	19,12	19,99	23,00	25,47	5,4	5,3	5,1	5,0	5,4	5,6
Bekleidung	38,81	47,91	55,38	58,40	57,77	62,70	13,6	14,6	14,9	14,7	13,5	13,7
davon:												
Oberkleidung (ohne Schuhwerk)	16,27	21,47	26,53	28,53	28,18	31,41	5,7	6,6	7,2	7,2	6,6	6,9
Schuhe und Zubehör	10,37	11,90	12,77	13,70	12,91	13,17	3,6	3,6	3,4	3,4	3,0	2,9
Unterkleidung	8,95	10,58	11,54	11,63	11,81	13,00	3,2	3,2	3,1	2,9	2,8	2,8
Sonstiger persönlicher Bedarf	3,22	3,96	4,54	4,54	4,87	5,12	1,1	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1
Reinigung und Körperpflege	12,21	14,71	16,11	17,58	19,06	20,81	4,3	4,5	4,4	4,4	4,5	4,5
Bildung und Unterhaltung	20,62	22,84	28,17	31,65	34,79	37,90	7,3	7,0	7,6	7,9	8,2	8,3
Verkehr	6,18	7,60	9,12	11,15	11,94	13,55	2,1	2,3	2,5	2,8	2,8	2,9
davon:												
Öffentliche Verkehrsmittel	.	.	6,91	7,50	8,54	9,41	.	.	1,9	1,9	2,0	2,0
Sonstiges	.	.	2,21	3,65	3,40	4,14	.	.	0,6	0,9	0,8	0,9
Lebenshaltung insgesamt	285,43	328,59	371,39	398,59	426,33	458,41	100	100	100	100	100	100
in konstanten Preisen (des Jahres 1950)												
Nahrungsmittel	132,54	138,68	144,84	155,72	159,96	167,45	46,4	45,4	42,4	41,3	40,0	39,2
darunter: Tierischen Ursprungs	69,82	74,40	78,66	85,71	90,24	94,24	24,5	24,3	23,0	22,7	22,5	22,1
Pflanzlichen Ursprungs	58,15	59,97	61,70	64,54	63,91	66,47	20,4	19,6	18,1	17,1	16,0	15,5
Genußmittel	16,48	19,04	21,52	26,78	30,82	35,01	5,8	6,2	6,3	7,1	7,7	8,2
Wohnung ¹⁾	29,85	30,97	33,28	34,79	37,56	39,20	10,5	10,1	9,7	9,2	9,4	9,2
Hausrat	13,28	15,98	23,56	26,66	32,13	33,87	4,6	5,2	6,9	7,1	8,0	7,9
davon:												
Mobel u. and. Einrichtungsgegenstände	4,40	6,71	9,54	10,74	14,81	13,57	1,5	2,2	2,8	2,9	3,7	3,2
Gardinen, Teppiche, Betten, Decken	3,24	2,83	4,48	5,41	6,05	6,85	1,1	0,9	1,3	1,4	1,5	1,6
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	1,02	1,24	2,16	2,78	2,82	3,04	0,3	0,4	0,6	0,8	0,7	0,7
Öfen und Herde	0,74	1,52	2,02	1,56	1,50	2,48	0,3	0,5	0,6	0,4	0,4	0,6
Haus-, Küchen-, Keller- u. Gartengeräte	3,88	3,68	5,36	6,17	6,95	7,93	1,4	1,2	1,6	1,6	1,7	1,8
Heizung und Beleuchtung	15,46	16,29	16,52	16,71	18,13	19,45	5,4	5,3	4,8	4,4	4,5	4,5
Bekleidung	38,81	43,25	53,90	60,64	60,90	66,54	13,6	14,2	15,8	16,1	15,2	15,6
davon:												
Oberkleidung (ohne Schuhwerk)	16,27	19,50	26,19	30,06	30,04	33,67	5,7	6,4	7,7	8,0	7,5	7,9
Schuhe und Zubehör	10,37	10,30	11,59	12,82	12,17	12,39	3,6	3,4	3,4	3,4	3,0	2,9
Unterkleidung	8,95	9,88	11,73	13,11	13,65	15,19	3,2	3,2	3,4	3,5	3,4	3,6
Sonstiger persönlicher Bedarf	3,22	3,57	4,39	4,65	5,04	5,29	1,1	1,2	1,3	1,2	1,3	1,2
Reinigung und Körperpflege	12,21	13,46	15,08	17,13	18,68	19,92	4,3	4,4	4,4	4,6	4,7	4,7
Bildung und Unterhaltung	20,62	21,37	25,64	28,07	32,23	34,46	7,3	7,0	7,5	7,7	8,0	8,1
Verkehr	6,18	6,63	7,65	9,27	9,82	11,12	2,1	2,2	2,2	2,5	2,5	2,6
davon:												
Öffentliche Verkehrsmittel	.	.	5,65	5,97	6,75	7,38	.	.	1,6	1,6	1,7	1,7
Sonstiges	.	.	2,00	3,30	3,07	3,74	.	.	0,6	0,9	0,8	0,9
Lebenshaltung insgesamt	285,43	305,67	341,99	376,77	400,23	427,02	100	100	100	100	100	100

¹⁾ Einnahmen aus Unter Vermietung abgesetzt.

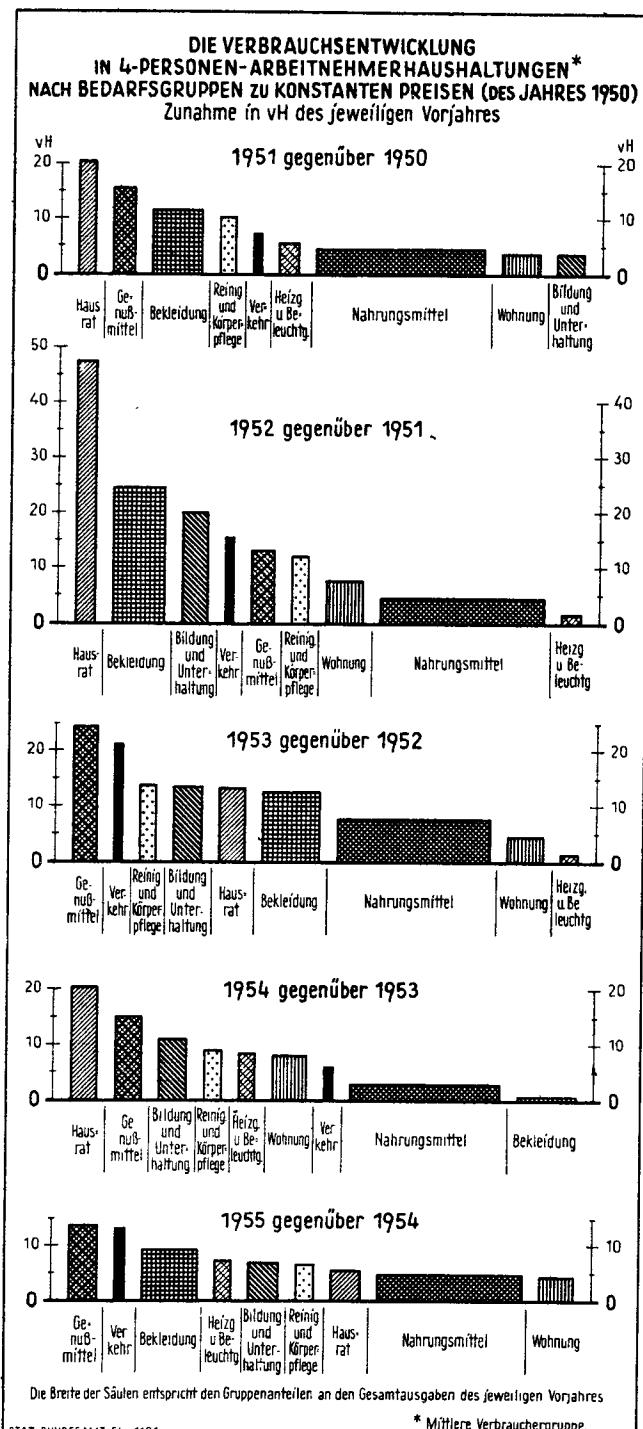
Hilfe der entsprechenden Einzel- und Gruppenindices des Preisindex für die Lebenshaltung auf einen einheitlichen Preisstand, nämlich den des Jahres 1950, umgerechnet wurden. Danach hat die Einkommenssteigerung von 1954 zu 1955 eine Erhöhung des Verbrauchsvolumens um rund 7 vH bewirkt. Die einzelnen Bedarfsgruppen nahmen wie folgt zu:

Bedarfsgruppe	Zunahme der durchschnittlichen Verbrauchsausgaben je Haushaltung und Monat von 1954 auf 1955 in konstanten Preisen des Jahres 1950	
	DM	vH
Genussmittel	+ 4,19	13,6
Verkehr	+ 1,30	13,2
Bekleidung	+ 5,64	9,3
Heizung und Beleuchtung	+ 1,32	7,3
Bildung und Unterhaltung	+ 2,23	6,9
Lebenshaltung insgesamt	+ 26,79	6,7
Reinigung und Körperpflege	+ 1,24	6,6
Hausrat	+ 1,74	5,4
Nahrungsmittel	+ 7,49	4,7
Wohnung	+ 1,64	4,4

Um die Bedeutung dieser Veränderungen zu erkennen, verfolgt man die entsprechenden Werte zweckmäßigerweise zurück bis 1950. Dabei ergibt sich, daß in diesen fünf Jahren eine nominelle Zunahme der Ausgaben für die Lebenshaltung um rund 60 vH stattfand, die eine reale Verbrauchserhöhung von rund 50 vH mit sich gebracht hat. Der Einkommenszuwachs ist hauptsächlich den Gruppen des sogenannten elastischen Bedarfs (Genussmittel, Hausrat, Verkehr, Bekleidung, Bildung und Unterhaltung sowie Reinigung und Körperpflege) zugute gekommen, während die Gruppen des vorwiegend starren Bedarfs (Nahrungsmittel, Wohnung sowie Heizung und Beleuchtung) nur in geringerem Maße davon profitierten. Die nominelle Ausgabenzunahme von 1950 zu 1955 betrug bei den Gruppen des elastischen Bedarfs 86 vH, bei denen des starren Bedarfs dagegen nur 45 vH. Die realen Verbrauchsverschiebungen (Veränderung der Ausgaben zu konstanten Preisen) sind jedoch erheblich stärker gewesen. Da sich Preissenkungen und Preiserhöhungen bei den Gütern der Bedarfsguppen des elastischen Bedarfs im großen und ganzen gegeneinander aufhoben, entsprach die reale Zunahme mit rund 87 vH in etwa der nominalen. Dagegen wurden die Güter des starren Bedarfs von recht erheblichen Preiserhöhungen betroffen (Stand des Preisindex auf Basis 1950 für Ernährung und Wohnung 110, für Heizung und Beleuchtung 130). Die Realverbesserung machte hier nur 27 vH aus.

Unterschiedliche Entwicklung bei den einzelnen Bedarfsguppen seit 1950

Man gewinnt zusätzlichen Einblick in die Verbrauchsvorgänge, wenn man die Realentwicklung seit 1950 von Jahr zu Jahr betrachtet. Zunächst zeigt sich in dem Beobachtungszeitraum eine allmähliche Nivellierung der Veränderungen der Realaufwendungen. Während von 1951 zu 1952 bei den einzelnen Bedarfsguppen noch Verbrauchsveränderungen zwischen 47 vH und 4 vH auftraten, lagen die Unterschiede von 1954 zu 1955 nur noch zwischen 14 vH und 4 vH (vgl. Schaubild). In der Gesamterhöhung lag die Bedarfsguppe Hausrat



STAT. BUNDESAMT 56 - 1191

* Mittlere Verbrauchergruppe.

Tabelle 3: Durchschnittliche monatliche Ausgaben je Haushaltung für Hausrat und Bekleidung in konstanten Preisen nach Warengruppen 1950 bis 1955
4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen der mittleren Verbrauchergruppe

	1950		1951		1952		1953		1954		1955			
	DM	vH	DM	1950 = 100	vH	DM	1950 = 100	vH	DM	1950 = 100	vH	DM	1950 = 100	vH
Möbel und Einrichtungsgegenstände	4,40	33,1	6,71	152,5	42,0	9,54	216,8	40,5	10,74	244,1	40,3	14,81	336,6	46,1
Gardinen, Teppiche, Betten, Decken	3,24	24,4	2,83	87,3	17,7	4,48	138,3	19,0	5,41	167,0	20,3	6,05	186,7	18,8
Bett-, Haus- und Küchenwasche	1,02	7,7	1,24	121,6	7,8	2,16	211,8	9,2	2,78	272,5	10,4	2,82	276,5	8,8
Öfen und Herde	0,74	5,6	1,52	205,4	9,5	2,02	273,0	8,6	1,56	210,8	5,9	1,50	202,7	4,7
Haus-, Küchen-, Keller- u. Gartengeräte	3,88	29,2	3,68	94,8	23,0	5,36	138,1	22,7	6,17	159,0	23,1	6,95	179,1	21,6
Hausrat insgesamt	13,28	100	15,98	120,3	100	23,56	177,4	100	26,66	200,8	100	32,13	241,9	100
Oberkleidung ohne Schuhwerk	16,27	41,9	19,50	119,9	45,1	26,19	161,0	48,6	30,06	184,8	49,6	30,04	184,6	49,3
Schuhe und Zubehör	10,37	26,7	10,30	99,3	23,8	11,59	111,8	21,5	12,82	123,6	21,1	12,17	117,4	20,0
Unterkleidung	8,95	23,1	9,88	110,4	22,8	11,73	131,1	21,8	13,11	146,5	21,6	13,65	152,5	22,4
Sonstiger persönlicher Bedarf	3,22	8,3	3,57	110,9	8,3	4,39	136,3	8,1	4,65	144,4	7,7	5,04	156,5	8,3
Bekleidung insgesamt	38,81	100	43,25	111,4	100	53,90	138,9	100	60,64	156,2	100	60,90	156,9	100

mit + 155 vH in der Zeit von 1950 bis 1955 an erster Stelle, mit Schwerpunkten der zusätzlichen Hausratsanschaffungen in den Jahren 1951, 1952 und 1954. Die nur unterdurchschnittliche Zunahme von 1954 auf 1955 ist erstmalig im Beobachtungszeitraum. Der Schluß, daß auf diesem Gebiet, das sehr eng mit der Wohnungsfrage gekoppelt ist, nunmehr der Nachholbedarf gedeckt ist, dürfte jedoch noch verfrüht sein. An zweiter Stelle der Zunahme stand mit + 112 vH die Bedarfsgruppe Genußmittel, die die stärkste Erhöhung nach den Preirückgängen infolge der Steuerermaßigung für Kaffee, Tee und Tabakwaren im Jahre 1953 erfuhr. Ein steigender Teil des realen Zuwachses ist mit Ausnahme von 1953 zu 1954 der Bedarfsgruppe Verkehr zugute gekommen, deren Erhöhung von 1950 zu 1955 insgesamt 80 vH betrug. Eventuell könnte hier eine gewisse Konkurrenz zu den Hausratsausgaben bestehen, da gerade in den Jahren mit sehr starken Hausratsausgaben die Ausgaben für Verkehr relativ schwach waren. Die Bedarfsgruppe Bekleidung, die bereits 1950 zusammen mit der Gruppe Nahrungsmittel einen gewissen Vorsprung in der Bedarfsbefriedigung hatte, war mit 72 vH an der Zunahme beteiligt und gehörte nach einem Stillstand im Jahre 1954 im Jahre 1955 wieder wie üblich zu den überdurchschnittlich erhöhten Gruppen. Mit Erhöhungen von 67 und 63 vH folgten die Bedarfsgruppen Bildung und Unterhaltung sowie Reinigung und Körperpflege, die seit 1953 meist gleich stark erhöht wurden, nachdem die Bedarfsgruppe Reinigung schon 1951, die Bedarfsgruppe Bildung und Unterhaltung erst 1952 zu den bevorzugten Gruppen gehörten. Nur unterdurchschnittlich nahmen von 1950 zu 1955 die Realaufwendungen der Bedarfsgruppen Wohnung (+ 31 vH), Nahrungsmittel (+ 26 vH) sowie Heizung und Beleuchtung (+ 26 vH) zu. In den Jahren 1954 und 1955 fiel die Bedarfsgruppe Heizung und Beleuchtung jedoch durch überdurchschnittliche Zunahme auf. Dies hängt wahrscheinlich mit einer größeren Vorratsbildung an Kohlen in den Sommermonaten zusammen, die sich bereits 1954 und in verstärktem Maße 1955 bemerkbar machte. Im übrigen spielen hier auch Witterungseinflüsse eine besondere Rolle. Auch die Bedarfsgruppe Wohnung zeigt in der genannten Entwicklung gewisse Unregelmäßigkeiten, wie z. B. die überdurchschnittliche Zunahme im Jahre 1954, die aber durch die allmähliche Verbesserung auf dem Wohnungsmarkt ihre Erklärung finden kann.

Besondere Erhöhung der Einkäufe von Gütern des gehobenen Bedarfs

Von den in der Bedarfsgruppe Hausrat zusammengestellten Waren erhöhten die Haushaltungen von 1954 zu 1955 hauptsächlich die Einkäufe an Gardinen, Teppichen, Betten, Decken, Bett-, Haus- und Küchenwäsche, Ofen und Herden sowie an Haus- und Gartengeräten, während sie die Realaufwendungen für Möbel und andere Einrichtungsgegenstände einschränkten. Eine einheitliche Entwicklungstendenz seit 1950 ist bei diesen Warengruppen jedoch nicht festzustellen. Auf dem Bekleidungssektor dagegen herrschte eine größere Stetigkeit. So zog die Warenguppe Oberbekleidung von Jahr zu Jahr einen größeren Ausgabenanteil auf sich, und zwar bis 1953 auf Kosten aller übrigen Warengruppen der Bekleidung. Ab 1954 wurden dann auch die Ausgaben für Unterkleidung stärker ausgedehnt, während die Ausgaben für den sonstigen persönlichen Bekleidungsbedarf nur 1954 etwas an Bedeutung gewannen. Nur unterdurchschnittlich war die Zunahme der Schuheinkäufe während des gesamten Beobachtungszeitraumes. In der Zusammensetzung der Bedarfsgruppe Wohnung sind keine erheblichen Änderungen eingetreten. Die Ausgaben für Miete machten im allgemeinen rund 96 vH der Gruppe aus, während der Restbetrag auf Wohnungsreparaturen entfiel¹⁾. Bei der Bedarfsgruppe Reinigung und Körperpflege, die erst seit 1952 in einer feineren Aufgliederung vorliegt, ist von 1954 auf 1955 eine weitere Verschiebung zugunsten der darin enthaltenen Ausgaben für Körper- und Gesundheitspflege eingetreten, während die Ausgaben für Reinigung von Wohnung, Klei-

dung und Einrichtung zwar absolut ausgedehnt, aber anteilmäßig eingeschränkt wurden. Unter den Waren der Bedarfsgruppe Heizung und Beleuchtung, die ebenfalls erst seit 1952 aufgegliedert wird, ist — wie bereits erwähnt — eine besondere Erhöhung der Kohlekäufe von 1953 auf 1955

Tabelle 4: Durchschnittlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln je Haushaltungsmitglied und Jahr in kg

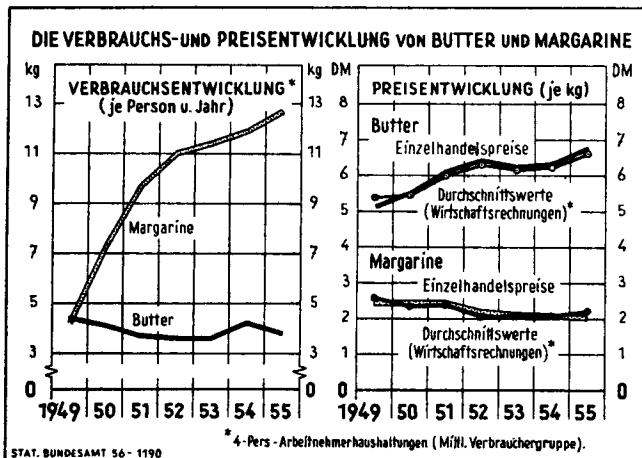
4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen
der mittleren Verbrauchergruppe

Ware und Warengruppe	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Milch, Milchprodukte, Eier						
Milch						
davon:						
Vollmilch ¹⁾ Liter	108,5	103,6	101,2	101,3	102,2	98,9
Magermilch ¹⁾ , Buttermilch (Liter)	2,7	2,5	2,5	2,5	2,4	2,4
Sahne, Rahm (Liter)	0,4	0,5	0,5	0,6	0,7	0,7
Ande Milch	0,8	1,2	2,7	4,7	4,2	5,1
Butter	4,1	3,7	3,6	3,6	4,2	3,8
Kase	3,8	4,3	4,5	4,5	5,0	4,9
Eier (Stück)	120	120	120	132	138	144
Fette (ohne Butter)	13,2	14,9	16,1	16,1	16,2	17,0
Tierische und gemischte Fette	10,4	12,0	13,1	13,4	13,5	14,4
davon: Rohfette	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Schmalz	2,9	2,0	1,9	1,8	1,4	1,5
Margarine	7,2	9,7	11,0	11,4	11,9	12,7
Pflanzliche Öle und Fette	2,8	2,9	3,0	2,7	2,7	2,6
davon: Speiseöl	1,4	1,5	1,5	1,6	1,6	1,6
Pflanzenfette	1,4	1,4	1,5	1,1	1,1	1,0
Fleisch und Fleischwaren	21,8	24,1	25,7	27,9	28,9	30,4
Fleisch	11,9	12,2	12,4	13,2	13,6	14,1
davon:						
Rindfleisch	3,7	3,5	3,1	3,7	4,0	3,8
Schweinfleisch	3,3	3,4	3,8	3,7	3,6	4,1
Kalbfleisch	0,5	0,4	0,5	0,5	0,5	0,4
Hammerfleisch	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Hackfleisch	1,1	1,3	1,3	1,6	1,7	1,8
Sonstiges frisches Fleisch	2,9	3,4	3,5	3,5	3,6	3,9
Fleischwaren	9,9	11,9	13,3	14,7	15,3	16,3
davon:						
Speck	1,7	1,9	2,0	2,0	1,9	1,9
Wurst und Wurstwaren	7,2	8,8	9,9	11,0	11,5	12,2
Sonstige Fleischwaren	1,0	1,2	1,4	1,7	1,9	2,2
Fisch und Fischwaren	4,8	5,5	5,9	5,2	5,5	5,5
davon: Frische Fische	2,4	2,9	3,1	2,4	2,4	2,5
Fischdauerwaren	2,3	2,5	2,7	2,6	2,9	2,8
Sonstige Fischwaren	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
Brot und Backwaren	87,0	85,1	84,3	81,5	80,6	79,8
davon:						
Roggen-, Grau-, Misch- und Schwarzbrot	69,7	70,5	68,4	64,8	62,5	60,6
Weißbrot u. Weizenkleingebäck	14,8	11,9	13,0	13,3	14,1	14,7
Sonstiges Backwerk	2,5	2,7	2,9	3,4	4,0	4,5
Nährmittel	28,3	26,0	24,2	23,0	22,2	21,2
davon:						
Mehl aus Brotgetreide	17,2	15,9	14,4	13,7	13,3	12,4
Grieß	1,7	1,4	1,2	1,1	1,0	0,9
Reis	1,4	1,2	1,1	1,0	1,2	1,4
Sonstige Mühlerzeugnisse	2,2	2,1	2,1	1,9	1,9	2,0
Nudeln und sonstige Teigwaren	4,2	3,8	3,8	3,8	3,3	3,0
Sonstige Nährmittel	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Hülsenfrüchte	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3
Kartoffeln	125,1	118,9	111,9	108,3	105,0	113,3
Gemüse	33,2	32,3	32,8	37,5	33,3	38,1
Frischgemüse	30,1	29,1	28,1	34,0	28,7	33,6
davon:						
Ruben und Wurzelgemüse	3,9	3,6	3,5	4,3	4,1	4,3
Bohnen	3,7	2,5	2,0	3,3	2,0	3,1
Erbsen	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6
Gurken und Salate	4,4	4,2	4,3	5,5	3,8	5,9
Sonstiges Frischgemüse	17,5	18,2	18,8	20,3	18,2	19,7
Gemusekonserve	3,1	3,2	3,7	3,5	4,6	4,5
Obst	34,4	31,5	39,4	42,4	40,5	40,6
Frischobst	31,7	28,9	36,6	39,3	37,1	36,9
davon: Kernobst	18,2	14,0	17,9	18,3	18,1	16,4
Steinobst	6,6	6,0	9,3	9,2	7,0	6,9
Beerenobst	3,8	4,8	4,1	4,1	3,7	3,8
Südfrüchte	3,1	4,1	5,3	7,7	8,3	9,8
Dörr Obst	0,9	0,7	0,8	0,8	0,9	0,9
Nusse, Mandeln u. dgl.	0,7	0,5	0,6	0,7	0,7	0,7
Marmeladen und Gelees	1,0	1,3	1,3	1,4	1,6	1,9
Sonstige Obstkonserve	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
Verschiedene Nahrungsmittel						
Zucker u. a.						
davon:						
Sirup, Kunst- u. Bienenhonig	0,8	0,7	0,6	0,7	0,8	0,8
Zucker	16,7	16,6	16,1	16,1	15,8	15,2
Kakao	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Schokolade u. a. Süßigkeiten	1,5	1,7	1,9	2,0	2,0	2,2
Ersatzkaffee	1,1	1,1	1,1	1,0	0,9	0,9
Genußmittel						
darunter:						
Bohnenkaffee	0,3	0,3	0,3	0,5	0,8	0,9
Echter Tee	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
Traubensaft, Obstsaft, Most (Liter)	3,3	3,7	4,5	5,8	6,6	6,2
Bier (Liter)	5,5	6,5	8,3	11,1	12,6	13,4
Zigaretten (Stück)	.	.	.	.	20	22
Zigaretten (Stück)	.	.	.	.	188	233
Tabak	.	.	.	.	0,2	0,2

¹⁾ Einschl. der auf Frischmilch umgerechneten Trockenmilch.

zu bemerken. Inwieweit hier auch ein echter Mehrverbrauch vorhanden ist, wie er sich im Zuge der Verbesserung der Wohnverhältnisse der Haushaltungen als notwendig erweist, ist zur Zeit noch nicht abzusehen. Während 1952 die Aufwendungen für öffentliche Verkehrsmittel rund drei Viertel der Gesamtausgaben für Verkehr ausmachten, ist der Anteil bis 1955 auf etwa zwei Drittel heruntergegangen. Dafür haben die untersuchten Haushaltungen in etwas stärkerem Maße ihre Aufwendungen für eigene Fahrzeuge erhöht. Eine Nachprüfung der Bücher von 1955 hat ergeben, daß aber in keinem Falle ein Auto angeschafft wurde, sondern nur Mopeds, Motorroller und Motorräder. Im Rahmen der Bedarfsgruppe **Bildung und Unterhaltung** ist seit 1952 ein stetiger Anstieg des Anteils der Ausgaben für Ferien und Erholung erfolgt, während die Ausgaben für sonstige Vergnügungen zunächst etwas zurückgingen, aber 1955 den gleichen Anteil wie 1954 hielten. Relativ stärker rückläufig waren die Anteile für Beiträge und Gebühren, während die Aufwendungen für Bildung und Unterricht nicht ganz einheitlich verließen. Auf dem Genussmittel sektor hat der Kaffeeverbrauch, wahrscheinlich durch die erneuten Preisrückgänge gefördert, von 1954 auf 1955 weiter überdurchschnittlich stark zugenommen. Ebenso ist der Verbrauch von Tabak und Tabakwaren relativ stark erhöht worden, während alkoholische Getränke und kleinere Wirtshausausgaben nicht die durchschnittliche Erhöhung der gesamten Bedarfsgruppe erreichten.

Im großen und ganzen läßt sich sagen, daß ebenso wie bei den Bedarfsgruppen auch bei den Waren und Warengruppen hauptsächlich diejenigen, die zur Befriedigung eines gehobenen Bedarfs dienen, bei der Verteilung des realen Einkommenszuwachses bevorzugt behandelt wurden. Das ist auch bei den Nahrungsmitteln feststellbar, unter denen teurere und verfeinerte Erzeugnisse in verstärktem Maße nachgefragt wurden, wie z. B. Wurst und Wurstwaren, Schinken, Weißbrot, Gebäck, Reis, Schokolade, Süßigkeiten, Süßfrüchte u. ä. Eine weitere Verschiebung in der Gruppierung der Nahrungsmittel nach solchen pflanzlichen und tierischen Ursprungs, wie sie bis 1954 festgestellt wurde, ist nicht mehr eingetreten.



Unterschiedliche Mengen- und Qualitätsveränderungen bei Nahrungsmitteln

Die bisherige Betrachtung bezog sich auf die Realentwicklung des Verbrauchs auf Grund preisbereinigter Ausgabenbeträge. Die Darstellung des Nahrungsmittelverbrauchs kann aber ergänzt werden durch eine Untersuchung der für die meisten Erzeugnisse vorliegenden Angaben über die eingekauften Mengen und damit der Qualitäten durch Feststellung der Durchschnittswerte je gekaufte Mengeneinheit (Ausgabenbetrag je Warenposition dividiert durch eingekaufte Menge). Angaben über qualitätsmäßige Verschiebungen des Verbrauchs erhält man durch Vergleich der Entwicklung der Einzelhandelspreise, die stets für die gleiche Qualität erhoben werden, mit den Durchschnittswerten je Mengeneinheit der Wirtschaftsrechnungen oder durch Vergleich der Meßziffern für die Ausgaben in konstanten Preisen mit den Meßziffern der eingekauften Mengen. Qualitätsver-

besserungen sind dann eingetreten, wenn die Durchschnittswerte der Wirtschaftsrechnungen stärker gestiegen sind als die entsprechenden Einzelhandelspreise bzw. wenn die Ausgabenbeträge in konstanten Preisen sich stärker als die eingekauften Mengen erhöhten. Umgekehrt ist es bei Qualitätsverschlechterungen. Als Qualitätsmaßstab werden dabei in Ermangelung anderer Unterlagen die Preise der Waren zugrunde gelegt. Qualitätsverbesserungen sind von 1950 bis 1955 bei fast allen Warengruppen eingetreten. Diese Verbrauchsentwicklung war zweifellos nur möglich durch den

Tabelle 5: Die Entwicklung des Verbrauchs nach wichtigen Waren und Warengruppen von 1954 zu 1955
4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen der mittleren Verbrauchergruppe

Ware bzw. Warengruppe	Verbrauchs-ausgaben		Durchschnittswert je Mengeneinheit ¹⁾	Preis je Mengeneinheit ²⁾	Qualitätsveränderung
	in jeweiligen Freisen	in konstanten Preisen ¹⁾			
Nahrungsmittel	105,7	104,7	.	.	.
darunter:					
Vollmilch	99,4	97,8	96,7	102,7	+ 1
Butter	97,5	91,3	91,8	106,2	- 1
Vollfett-Fett- u. Halbfettkäse	105,7	99,0	100,0	105,7	106,8
Magerkäse	94,1	91,8	89,0	105,7	102,5
Quark	98,6	96,8	98,7	101,9	101,8
Käse insgesamt	104,0	98,2	97,8	106,4	105,9
Eier	106,1	103,5	104,3	101,6	102,4
Schmalz u. s. ausgel. Fette	86,7	103,6	107,5	80,6	83,7
Margarine	112,0	113,9	106,1	105,6	98,3
Tier. u. gem. Fette(o. Butt.)	108,6	115,2	106,6	101,9	94,3
Rindfleisch	97,2	92,4	93,7	103,7	105,2
Schweinefleisch	108,1	119,7	112,1	96,5	90,3
Kalbfleisch	78,9	75,6	76,9	102,6	104,3
Speck	95,3	106,3	101,5	93,9	89,7
Schinken	125,3	127,8	126,4	99,1	98,0
Wurst u. Wurstwaren	107,6	109,7	105,8	101,7	98,1
Geflügel	114,5	118,8	111,8	102,4	96,4
Fleisch u. Fleischwaren insg.	105,2	106,3	105,0	100,2	99,0
Frische Fische, fettarme	103,4	105,9	105,6	98,0	97,6
Fisch u. Fischwaren insg.	103,8	104,3	101,2	102,7	98,6
Roggen-, Grau-, Misch u. Schwarzbrot	102,1	97,5	96,9	105,4	104,7
Weißbrot u. Weizenkleingeb	106,4	101,7	103,9	102,4	104,7
Brot u. Backwaren insg.	105,1	100,9	98,0	106,1	104,1
Mehl	95,0	94,7	93,5	101,6	100,2
Grieß	95,9	94,8	88,6	108,2	101,2
Reis	83,6	116,6	110,6	75,6	71,7
Nudeln u. Teigwaren	95,8	93,0	91,6	104,6	103,0
Hülsenfrüchte	98,3	93,4	101,0	97,3	105,3
Nahrungsmittel insgesamt (einschl. Hülsenfr.)	96,8	98,3	95,6	101,2	98,4
Speziöl	96,8	103,1	99,5	97,3	93,9
Pflanzenfette	85,6	87,7	87,9	97,4	97,7
Öle u. pflanzliche Fette	92,1	96,1	94,6	97,4	95,8
Kartoffeln	120,6	110,3	107,9	111,8	109,3
Frischgemüse	118,2	114,2	116,8	101,2	103,5
Frischobst	111,9	108,8	94,5	118,4	102,8
Süßfrüchte, frisch	115,4	118,1	117,4	98,3	99,4
Marmeladen	118,8	114,2	115,5	102,8	104,0
Kunsthonig	98,3	98,9	97,1	101,3	99,3
Bienenhonig	99,7	92,2	101,0	98,7	108,2
Zucker	96,8	96,8	96,8	100,1	100,0
Schokolade	102,6	98,9	104,0	98,7	102,7
Süßigkeiten	111,1	111,3	109,5	101,6	99,9
Genussmittel	111,6	113,6	.	.	.
darunter:					
Bohnenkaffee	113,8	120,1	122,7	92,8	94,7
Tabak u. Tabakwaren	115,5	115,4	.	.	.
Zigaretten	123,5	123,5	123,5	100,0	100,0
Wohnung	107,0	104,4	.	.	.
Hausrat	106,4	105,4	.	.	.
darunter:					
Möbel u. a. Einrichtungsg.	98,3	91,6	.	.	.
Gardinen, Teppiche, Betten u. Decken	112,5	113,2	.	.	.
Bett-, Haus- u. Küchenw.	107,4	107,8	.	.	.
Ofen u. Herde	169,2	165,3	.	.	.
Heizung u. Beleuchtung	110,8	107,3	.	.	.
Bekleidung	108,5	109,3	.	.	.
davon:					
Oberbekleidung (o. Schuhe)	111,5	112,1	.	.	.
Schuhe u. Zubehör	101,9	101,8	.	.	.
Unterkleidung	110,1	111,3	.	.	.
Sonstiger persönl. Bedarf	105,2	105,0	.	.	.
Reinigung u. Körperpflege	109,2	106,6	.	.	.
davon:					
Reinigung v. Kleidung, Wohnung u. Einrichtg.	107,5	105,5	.	.	.
Körper- u. Gesundheitspf.	110,4	107,5	.	.	.
Bildung u. Unterhaltung	108,9	106,9	.	.	.
Verkehr	113,6	113,2	.	.	.
Lebenshaltung	107,5	106,7	.	.	.

¹⁾ des Jahres 1950. — ²⁾ Nach den Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen. —

²⁾ Nach dem Preisindex für die Lebenshaltung. —

Zuwachs an Realeinkommen. Andererseits ist aber anzunehmen, daß auch die Preisentwicklung die Nachfrage der Haushaltungen wesentlich beeinflußt hat. Leider lassen sich die Auswirkungen von Einkommens- und Preisänderungen nicht in vollem Maße voneinander getrennt darstellen. Wenn man mit dem vorhandenen Material diesen Versuch unternimmt, lassen sich trotz aller Bedenken jedoch bestimmte Tendenzen in der Verhaltensweise der Haushaltungen erkennen, die besonders gut zutage treten, wenn man die Waren in solche, bei denen im letzten Jahre Preissenkungen stattgefunden haben, und in solche, die teurer geworden sind, gliedert.

Nachstehende Übersicht zeigt deutlich, daß die Haushaltungen bei Preissenkungen den Verbrauch der betreffenden Waren ausgedehnt haben, und zwar bei fast allen Waren relativ stärker als der Preisrückgang war. Bei der großen Mehrzahl von im allgemeinen relativ hochwertigen Waren, die in der Gruppe 1 a erscheinen, sind sowohl mengen- als auch qualitätsmäßige Verbesserungen des Verbrauchs eingetreten.

Bei nachstehenden Erzeugnissen waren:

1	2	3	4
Mengen- u. [zunahmen]	Quali- täts- zu- nahmen	Mengen- u. ab- nahmen	Quali- täts- zu- nahmen
a) verbunden mit Preissenkungen			
Speck Reis Margarine Schweinefleisch Schinken Wurst u. Wurstwaren Fleisch insges. Fische insges. darunter: frische Fische Süßigkeiten Geflügel	Schmalz Kaffee Südfrüchte	Pflanzenfette Kunsthonig	—
b) verbunden mit Preiserhöhungen			
Kartoffeln	Hülsenfrüchte Bienenhonig Voll- u. Halbfettkäse Eier Weißbrot Marmelade Schokolade frisches Gemüse	Vollmilch Magerkäse Quark Mehl Grieß Nudeln u. s. Teigwaren Schwarzbrötchen frisches Obst	Butter Rindfleisch Kalbfleisch

Bei einer geringen Anzahl von Waren (2 a) sind die Mengen zwar erhöht worden, dagegen gingen die Haushaltungen

auf billigere Qualitäten über. Bei Kaffee und Südfrüchten kann man annehmen, daß das Angebot relativ preiswerter Sorten die Haushaltungen in ihren Dispositionen beeinflußt haben dürfte. Bei anderen Waren, die im Zuge von Einkommenserhöhungen immer mehr an Bedeutung verlieren (3 a), haben die Haushaltungen Qualitätsverbesserungen vorgenommen. In keinem einzigen Fall waren mit Preissenkungen jedoch qualitative und quantitative Verbrauchseinschränkungen verbunden. Auf Preiserhöhungen reagierten die Haushaltungen bei fast allen Waren mit einer Einschränkung, entweder der Einkaufsmengen oder der Qualitäten oder mit beidem. Bei den Waren, die einen mengenmäßigen Minderverbrauch bei verbesserter Qualität aufwiesen, handelt es sich vorwiegend um solche mit einem relativ niedrigen Preis je Einheit (3 b), das sind also die Waren, die bei Einkommenserhöhungen an Bedeutung verlieren. Dagegen waren in der Gruppe, deren Mengen erhöht wurden, bei denen die Haushaltungen aber auf billigere Qualitäten auswichen, vorwiegend hochwertige Waren vertreten (2 b), auf die sich der Verbrauch in verstärktem Maße bei Einkommenszuwachs verlagert. Mit Mengen- und Qualitätseinschränkungen reagierten die Haushaltungen auf die Preiserhöhungen bei den sehr teuren Erzeugnissen, Butter und Kalbfleisch. Hier waren die Haushaltungen trotz ihrer Mehreinnahmen also nicht geneigt, den Verbrauch auszudehnen. Damit haben sich diese Waren in besonderem Maße als preiselastisch erwiesen. Eine Ausnahme bilden Kartoffeln, die trotz Preissteigerung qualitativ und quantitativ stärker nachgefragt wurden. Ob und inwieweit es sich hierbei um eine Art Ausweichkäufe für Brot handelt, läßt sich leider nicht nachweisen. Die obige Darstellung mag etwas schematisch sein, da man bei allem hier Gesagten bedenken muß, daß Preisveränderungen nicht nur auf die mengen- bzw. qualitätsmäßige Nachfrage nach denjenigen Waren wirken, bei denen die Preisveränderungen stattgefunden haben, sondern ebenso auf andere Waren, deren Preise sich nicht oder in anderer Richtung geändert haben können. Hierbei spielen besonders die Waren bzw. Warengruppen eine Rolle, die gegeneinander substituiert werden können. Das gleiche dürfte für komplementäre Güter Gültigkeit haben.

Kapitalveränderungen und Kreditgeschäfte

Im Rahmen der Erhebung von Wirtschaftsrechnungen wird versucht, alle finanziellen Vorgänge, die sich in den Haushaltungen abspielen, in den Haushaltungsbüchern zu erfassen. Neben den wirklichen Einkommen einerseits sowie den Verbrauchsausgaben und den Lohn- und Gehaltsabzügen an-

Tabelle 6: Durchschnittliche monatliche Beträge auf den Kapitalkonten
4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen der mittleren Verbrauchergruppe
DM

	Durchschnittl. monatliche Beträge	1954		1955		
		Saldo		Durchschnittl. monatliche Beträge	Saldo	
Prämien zu freiwilligen Versicherungen		+ 8,47	+ 8,47		+ 9,63	+ 9,63
Barbestand zu Beginn des Monats	- 112,98			- 127,82		
Barbestand am Ende des Monats	+ 117,82			+ 131,97		
Abgehobene Spargelder	- 14,08			- 13,73		
Ersparnisse	+ 18,35			+ 18,70		
Wiedereingang ausgeliehener Gelder	- 1,67			- 1,64		
Ausleihen von Geld	+ 0,18			+ 0,50		
Erlös aus Verkauf und Tausch von Sachwerten	- 0,80			- 1,25		
Sonstige Kapitaleinnahmen	- 1,73			- 1,68		
Kapitaleinnahmen insgesamt	- 131,26			- 146,12		
Kapitalanlagen insgesamt	+ 136,35			+ 151,17		+ 5,05
Aufnahme von Warendarlehen	- 1,04			- 0,79		
Abzahlung von Warendarlehen	+ 1,87			+ 1,16		
Aufnahmen von sonstigen Darlehen	- 12,40			- 5,81		
Rückzahlung von sonstigen Darlehen	+ 10,08			+ 6,34		
Schuldensumme insgesamt	- 13,44			- 6,60		
Schuldetilgung insgesamt	+ 11,85			+ 7,50		
		- 1,49				
		- 6,34				
		+ 18,41				
			+ 12,07			
				- 4,07		
				+ 19,65		+ 15,58

Tabelle 7: Ratenzahlungen und bei Abzahlungsgeschäften schuldig gebliebene Beträge je Haushaltung und Monat
4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen der mittleren Verbrauchergruppe

Ausgabengruppe	Auf Abzahlungsschulden geleistete Ratenzahlungen				Bei Abzahlungsgeschäften schuldig gebliebene Beträge			
	DM		je 100 DM Ausgaben		DM		je 100 DM Ausgaben	
	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955
Ernährung	0,31	0,21	0,2	0,1	0,35	0,26	0,2	0,1
darunter: Kartoffeln	0,17	0,16	3,1	2,4	0,19	0,19	3,5	2,9
Wohnung	0,07	0,04	0,2	0,1	0,09	0,06	0,2	0,1
Hausrat	7,85	7,57	23,7	21,5	8,34	7,65	25,2	21,7
darunter: Möbel und andere Einrichtungsgegenstände	4,67	4,22	28,7	27,8	4,67	4,52	28,7	28,7
Gardinen, Teppiche, Betten, Decken	0,55	0,20	9,9	3,2	0,52	0,11	9,3	1,8
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	0,03	0,15	1,3	6,0	0,05	0,07	2,1	2,8
Öfen und Herde	1,00	1,31	55,2	42,8	0,92	0,84	50,8	27,5
Haus-, Küchen-, Keller- und Gartengeräte	1,60	1,69	22,5	20,7	2,18	2,11	30,7	23,8
Heizung und Beleuchtung	0,61	1,11	2,7	4,4	0,76	0,98	3,3	3,8
darunter: Kohlen	0,61	1,10	6,3	9,3	0,76	0,96	7,9	8,2
Bekleidung	1,75	2,29	3,0	3,7	1,72	2,12	3,0	3,4
darunter: Oberkleidung (ohne Schuhwerk)	1,43	1,84	5,1	5,9	1,44	1,64	5,1	5,2
Schuhe und Zubehör	0,21	0,32	1,6	2,4	0,19	0,31	1,5	2,4
Unterkleidung	0,03	0,03	0,3	0,2	0,02	0,06	0,2	0,5
Sonstiger persönlicher Bedarf	0,08	0,10	1,6	2,0	0,07	0,11	1,4	2,1
Reinigung und Körperpflege	0,19	0,20	1,0	1,0	0,16	0,32	0,8	1,5
Bildung und Unterhaltung	0,68	0,52	2,0	1,4	0,80	0,70	2,3	1,8
Verkehr	0,70	0,92	5,9	6,8	0,19	0,89	1,6	6,6
darunter: Anschaffung von Fahrrädern, Motorrädern u. Autos	0,70	0,92	21,2	22,8	0,19	0,65	5,8	16,1
Sonstige Ausgaben	0,04	0,01	0,4	0,1	0,03	0,01	0,3	0,1
Verbrauchsausgaben zusammen	12,20	12,87	2,8	2,7	12,44	12,99	2,9	2,8

dererseits interessieren auch Kapitalveränderungen, wie Auflösung und Bildung von Ersparnissen, Schuldenaufnahme und Schuldentilgung, das Ausleihen von Geld und der Wiedereingang sowie die Barbestände zu Beginn und am Ende des Monats. Einen Überblick über die absolute Höhe dieser Beträge enthält Tabelle 6. Dabei muß jedoch damit gerechnet werden, daß bargeldlose Überweisungen, für die keine sichtbare Gegenleistung erfolgt und die nur unregelmäßig vorkommen, gelegentlich bei der Buchführung einmal vergessen werden. Größere Fehler dürften dadurch, wegen der untergeordneten Bedeutung derartiger Zahlungen, in Haushaltungen der hier untersuchten Bevölkerungsgruppe nicht entstehen. Ferner ist zu beachten, daß es sich bei den Beträgen z. T. nur um durchlaufende Posten bzw. Doppelbuchungen handelt, wie z. B. bei Lohn- und Gehaltszahlungen über ein Konto. Hierbei wird der Lohn einmal als Arbeitseinkommen gebucht, sodann als Einzahlung auf Sparkonto, der abgehobene Betrag als Abhebung vom Sparkonto und dann die Verwendung des Geldes unter den jeweiligen Ausgabenpositionen. Die sich entsprechenden Kapitalpositionen werden deshalb zweckmäßigigerweise gegeneinander saldiert. Jeweils ein Posten in der Übersicht bezieht sich auf die Aufnahme und Rückzahlung von Warendarlehen. Darunter sind solche Darlehen erfaßt, die bei Banken oder aber bei Kaufhäusern zum Zwecke der Warenbeschaffung aufgenommen wurden, ohne daß sich im einzelnen feststellen ließe, welche Waren dafür gekauft worden sind bzw. welche Waren die Rückzahlung betraf. Die für dieses geliehene Geld gekauften Waren wurden am Tage des Kaufes in voller Höhe in die Ausgabenrechnung aufgenommen. So genannte Ratenkäufe, bei denen bestimmte Gegenstände auf

Abzahlung gekauft wurden, sind darin nicht enthalten. Bei diesen Kaufen wurde so verfahren, daß die Zahlungsbeträge sowie die Raten im Monat der Zahlung unter der jeweiligen Warenposition ausgewiesen wurden, für die sie aufgewandt worden sind. Die schuldig gebliebenen Beträge erscheinen dagegen im Budget nicht; sie sind auch nicht unter der Position Warendarlehen enthalten. Tabelle 7 gibt einen Überblick über die monatlichen Ratenzahlungsbeträge sowie die monatlich neu eingegangenen Abzahlungsschulden in den Jahren 1954 und 1955 insgesamt sowie bei den einzelnen Warengruppen. Die Gesamthöhe sowohl der Ratenbeträge als auch der Neuverschuldung lag demnach in beiden Jahren monatlich zwischen 12 und 13 DM, das sind rund 3 vH der gesamten Verbrauchsausgaben. Erwartungsgemäß spielten Raten geschäfte bei den Waren und Warengruppen eine besondere Rolle, die hohe Anschaffungskosten hatten, welche die Haushaltungen nicht auf einmal bewältigen konnten. So blieben die Haushaltungen ein Fünftel bis ein Viertel der Ausgabenbeträge für Hausratsgegenstände schuldig und 16 vH der Ausgaben für Fahrzeuge im Jahre 1955. Größere Bedeutung hatten Kreditkäufe auch bei der Beschaffung von Kohlen und Oberkleidung. Beim Einkauf von Nahrungsmitteln haben die Haushaltungen nur bei der Kartoffelbevorrätung in größerem Maße auf Kredit gekauft. Bei den übrigen Nahrungsmitteln handelt es sich hauptsächlich um die verbreitete An schreibung der Waren beim Kaufmann für eine Woche. Wenn das Monatsende dann nicht mit dem Tag der Begleichung der angeschriebenen Beträge zusammenfällt, erscheinen im Haushaltungsbuch schuldig gebliebene Beträge bzw. im nächsten Haushaltungsbuch die entsprechenden Tilgungen.

Tabellenteil

Vorbemerkung:

1. Die monatlichen Verbrauchsausgaben der einbezogenen Haushaltungen betrugen 1950 200 bis 350 DM. Diese Grenzen wurden seitdem der Entwicklung des durchschnittlichen Arbeitnehmereinkommens jeweils angepaßt.
2. Die Ziffern 1 bis 255 der Tabelle 4, und 28 bis 137 der Tabelle 5 im Tabellenkopf entsprechenden Positionennummern des für die Gliederung maßgebenden Verzeichnisses der Waren und Leistungen.
3. Die in den Tabellen 4 und 5 angegebenen Mengen enthalten auch Sachgeschenke und Eigenerzeugnisse.

1. Monatliche Einnahmen je Haus

4 - Personen - Arbeitnehmer - Haus

Art der Einnahmen	1949 ¹⁾	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1950			
								1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Arbeitseinkommen (brutto) des Haushaltungsvorstandes											
aus Hauptberuf	281,90	303,58	354,59	391,90	420,61	444,59	477,39	288,68	293,48	304,41	327,75
aus Nebenerwerb	2,11	2,61	2,57	2,54	2,48	2,97	3,14	1,79	2,91	1,99	3,74
der Ehefrau	6,84	5,93	6,31	8,58	7,15	8,07	13,11	4,34	6,11	4,99	8,27
der Kinder	4,11	4,80	5,86	8,78	10,01	12,10	14,31	3,57	4,53	5,13	5,97
sonstiger Haushaltungsmitglieder	0,07	0,16	0,17	0,33	0,17	—	—	0,29	0,11	0,17	0,06
Arbeitseinkommen (brutto) zusammen	295,03	317,08	369,50	412,13	440,42	467,73	507,95	298,67	307,14	316,69	345,79
Eigene Bewirtschaftung	6,50	5,85	4,24	3,73	4,05	3,45	3,79	3,83	6,41	10,26	2,91
Öffentliche Unterstützungen	5,65	7,23	5,10	6,89	9,21	8,85	10,30	9,87	8,75	4,93	5,38
Private Unterstützungen	5,93	4,15	7,73	9,59	8,63	10,02	10,64	3,49	3,99	3,07	6,03
Versicherungen und andere Einkommen	8,63	8,51	9,48	10,42	15,11	15,31	16,25	10,33	7,20	8,01	8,56
Gesamt-Einnahmen²⁾	321,74	342,82	396,05	442,76	477,42	505,36	548,93	326,19	333,49	342,96	368,67
abzüglich:											
Gesetzliche Versicherungen	24,86	28,88	33,05	36,44	41,08	43,21	46,57	27,66	27,99	29,54	30,35
Lohn- und Einkommensteuer	7,39	6,92	9,66	13,15	12,92	12,47	15,25	8,35	6,47	5,81	7,07
Sonstige Steuern	2,16	1,94	2,04	1,95	1,75	1,82	2,43	2,29	2,16	1,61	1,63
Ausgabefähige Einnahmen²⁾	287,33	305,08	351,30	391,22	421,67	447,86	484,68	287,89	296,87	306,00	329,62
Arbeitseinkommen (brutto) des Haushaltungsvorstandes											
aus Hauptberuf	87,6	88,5	89,5	88,5	88,1	88,0	87,0	88,5	88,0	88,7	88,9
aus Nebenerwerb	0,7	0,8	0,7	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6	0,9	0,6	1,0
der Ehefrau	2,1	1,7	1,6	1,9	1,5	1,6	2,4	1,3	1,8	1,5	2,3
der Kinder	1,3	1,4	1,5	2,0	2,1	2,4	2,6	1,1	1,4	1,5	1,6
sonstiger Haushaltungsmitglieder	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	—	—	0,1	0,0	0,0	0,0
Arbeitseinkommen (brutto) zusammen	91,7	92,5	93,3	93,1	92,2	92,6	92,6	91,6	92,1	92,3	93,8
Eigene Bewirtschaftung	2,0	1,7	1,1	0,8	0,9	0,7	0,7	1,2	1,9	3,0	0,8
Öffentliche Unterstützungen	1,8	2,1	1,3	1,5	1,9	1,7	1,9	3,0	2,6	1,5	1,5
Private Unterstützungen	1,8	1,2	1,9	2,2	1,8	2,0	1,9	1,1	1,2	0,9	1,6
Versicherungen und andere Einkommen	2,7	2,5	2,4	3,2	3,0	2,9	3,1	2,2	2,3	2,3	2,3
Gesamt-Einnahmen²⁾	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
abzüglich:											
Gesetzliche Versicherungen	7,7	8,4	8,4	8,2	8,6	8,5	8,5	8,5	8,4	8,6	8,2
Lohn- und Einkommensteuer	2,3	2,0	2,4	3,0	2,7	2,5	2,8	2,6	2,0	1,7	1,9
Sonstige Steuern	0,7	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,7	0,6	0,5	0,5
Ausgabefähige Einnahmen²⁾	89,3	89,0	88,7	88,4	88,3	88,6	88,3	88,2	89,0	89,2	89,4

2. Monatliche Verbrauchsausgaben je Haushaltung

4 - Personen - Arbeitnehmer - Haus

Art der Ausgaben	1949 ¹⁾	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1950			
								1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Milch											
Butter	7,53	7,38	7,40	7,47	7,28	8,64	8,40	7,54	7,16	7,51	7,34
Käse	3,81	2,98	3,72	4,29	4,62	5,09	5,30	2,90	2,92	3,04	3,05
Eier	6,03	7,44	7,92	8,59	9,38	9,51	10,09	7,30	10,33	7,43	4,67
Fette (tierische und gemischte) ohne Butter	5,47	8,80	10,26	9,53	9,53	9,82	10,67	8,40	8,46	8,80	9,55
Fleisch und Fleischwaren	21,99	27,25	33,10	37,48	41,03	44,61	46,95	23,87	25,23	27,35	32,55
Fisch und Fischwaren	3,85	2,33	2,77	3,12	3,15	3,51	3,64	2,54	1,81	1,88	3,09
Tierische Nahrungsmittel zusammen	62,79	69,82	79,36	85,66	90,91	97,65	101,91	65,83	69,92	69,84	73,67
Brot und Backwaren	20,12	17,83	20,67	20,88	22,92	24,17	25,39	17,23	17,51	18,43	18,12
Nährmittel (einschl. Hülsenfrüchte u. Suppenpräp.)	10,59	8,54	9,86	9,99	9,83	9,51	8,02	8,77	8,40	8,97	8,97
Öle und pflanzliche Fette	1,94	2,67	3,01	2,54	2,20	2,30	2,12	2,51	2,28	3,18	2,71
Kartoffeln	5,04	4,78	5,54	7,27	5,85	5,46	6,59	1,21	2,41	6,01	9,50
Gemüse und Gemüsekonserven	6,16	5,49	6,47	7,70	8,11	8,77	10,19	3,93	5,73	8,28	4,03
Obst und Obstkonserven	7,67	7,69	8,61	10,03	11,00	11,66	13,07	5,35	6,49	10,33	8,39
Zucker, Schokolade u.a. Süßigkeiten	10,55	11,15	11,81	12,60	13,03	13,31	13,37	9,52	11,46	10,80	12,82
Pflanzliche Nahrungsmittel zusammen	62,07	58,15	65,97	71,01	72,91	75,50	80,24	47,77	54,65	65,43	64,74
Sonstige Nahrungsmittel	3,17	2,65	2,72	2,92	3,27	3,19	3,64	2,22	2,60	3,45	2,34
Fertige Mahlzeiten	2,80	1,92	2,03	2,31	3,02	3,52	4,26	2,18	1,77	1,92	1,83
Nahrungsmittel	130,83	132,54	150,08	161,90	170,11	179,86	190,05	118,00	128,94	140,64	142,58
Bohnenkaffee und echter Tee	2,07	2,94	3,39	3,96	5,21	6,27	7,13	2,84	2,99	2,76	3,17
Alkohol, Getränke u. kleinere Wirtschaftsausgaben	5,61	5,69	6,64	8,20	10,01	11,25	12,09	4,21	5,75	5,57	7,25
Tabak und Tabakfabrikate	6,74	7,85	8,57	9,21	9,58	9,06	10,46	6,90	8,01	8,25	8,21
Genußmittel	14,42	16,48	18,60	21,37	24,80	26,58	29,68	13,95	16,75	16,58	18,63
Ernährung (Nahrungs- und Genußmittel)	143,25	149,02	168,68	183,27	194,91	206,44	219,73	131,95	145,69	157,22	161,21
Wohnung (netto) ³⁾	26,56	29,85	31,52	34,46	37,19	40,23	43,04	28,42	30,54	30,22	30,21
Hausrat	12,82	13,28	17,73	25,76	27,72	33,10	35,21	12,63	13,39	13,29	13,79
Heizung und Beleuchtung	14,27	15,46	17,60	19,12	19,99	23,00	25,47	15,52	12,35	16,52	17,44
Bekleidung	34,09	38,81	47,91	55,38	58,40	57,77	62,70	32,69	36,54	34,81	51,22
Reinigung von Kleidung, Wohnung u. Einrichtung	5,02	5,39	6,42	7,00	7,57	7,91	8,50	5,08	5,29	5,99	5,20
Körper- und Gesundheitspflege	8,20	6,82	8,29	9,11	10,01	11,15	12,31	6,39	6,75	6,48	7,46
Reinigung und Körperpflege	13,22	12,21	14,71	16,11	17,58	19,06	20,81	11,67	12,04	12,47	12,66
Bildung und Unterhaltung	20,60	20,62	22,84	28,17	31,65	34,79	37,90	20,31	20,25	18,32	23,60
Verkehr	7,11	6,18	7,60	9,12	11,15	11,94	13,55	5,73	6,69	7,05	5,26
Gesamtlebenshaltung⁴⁾	273,92	285,43	328,59	371,39	398,59	426,33	458,41	258,92	277,49	289,90	315,39
Sonstige Ausgaben	10,71	8,61	8,82	8,84	9,78	9,46	10,69	8,65	10,83	7,32	7,66
Verbrauchsausgaben zusammen⁴⁾	284,63	294,04	337,41	380,23	408,37	435,79	469,10	267,57	288,32	297,22	323,05

1) Ohne Baden, Niedersachsen und Schleswig-Holstein. — 2) Ohne Einnahmen aus Schuldensumme, Abhebungen vom Sparkonto, Verkauf und Tausch. — 3) Ausgaben für Miete, Nebenkosten

haltung nach Einkommensquellen

haltungen der mittleren Verbrauchergruppe

1952				1953				1954				1955			
1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
365,81	390,44	376,79	434,54	379,71	408,92	422,83	470,98	412,80	431,70	437,57	496,29	438,00	463,38	481,77	526,43
1,89	1,73	3,37	3,16	1,70	2,31	2,49	3,42	3,29	2,50	2,43	3,68	2,55	2,39	3,26	4,35
6,49	6,11	8,90	12,82	5,72	7,67	6,57	8,65	6,34	6,49	8,63	10,82	9,72	9,59	14,13	18,99
7,14	9,64	7,45	10,90	8,87	11,54	9,12	10,48	9,27	12,74	11,30	15,08	13,53	18,10	12,79	12,83
0,43	0,24	0,31	0,36	0,33	0,35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
381,76	408,16	396,82	461,78	396,33	430,79	441,01	493,53	431,70	453,43	459,93	525,87	463,80	493,46	511,95	562,60
2,59	3,36	6,97	2,00	2,00	3,62	7,88	2,70	1,33	3,06	7,15	2,27	0,96	2,61	8,56	3,03
5,81	5,85	9,39	6,51	6,77	9,84	8,39	11,85	8,97	7,94	7,28	11,21	10,12	9,31	8,89	12,89
6,29	7,37	9,60	15,11	5,38	6,85	7,09	15,19	4,97	7,67	9,79	17,64	8,41	9,25	7,84	17,06
9,16	11,86	9,48	11,17	14,87	11,43	16,10	18,03	10,41	13,02	14,23	23,58	18,31	12,99	13,99	19,68
405,61	436,60	432,26	496,57	425,35	462,53	480,47	541,30	457,38	485,12	498,38	580,57	501,60	527,62	551,23	615,26
35,00	36,02	35,75	39,00	38,55	40,86	41,99	42,88	41,19	41,89	44,32	45,44	43,95	46,60	47,18	48,54
11,92	13,84	12,69	14,12	12,60	14,79	11,81	12,48	11,16	11,91	12,20	14,64	13,79	14,17	14,97	18,09
2,25	2,04	1,73	1,78	1,66	1,80	1,69	1,84	1,64	1,77	1,80	2,06	2,16	2,25	2,51	2,81
356,44	384,70	382,09	441,67	372,54	405,08	424,98	484,10	403,39	429,55	440,06	518,43	441,70	464,60	486,57	545,82

vH

90,2	89,4	87,2	87,5	89,3	88,4	88,0	87,0	90,3	89,0	87,8	85,5	87,3	87,8	87,4	85,5
0,4	0,8	0,6	0,4	0,5	0,5	0,7	0,7	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5	0,5	0,6	0,7
1,6	1,4	2,0	2,6	1,3	1,7	1,4	1,6	1,4	1,4	1,7	1,9	2,0	1,8	2,6	3,1
1,8	2,2	1,7	2,2	2,1	2,5	1,9	1,9	2,0	2,6	2,3	2,6	2,7	3,4	2,3	2,1
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
94,1	93,5	91,8	93,0	93,2	93,2	91,8	91,2	94,4	93,5	92,3	90,6	92,5	93,5	92,9	91,4
0,6	0,7	1,6	0,4	0,5	0,8	1,6	0,5	0,3	0,6	1,4	0,4	0,2	0,5	1,5	0,5
1,4	1,3	2,2	1,3	1,6	2,1	1,7	2,2	1,9	1,6	1,4	1,9	2,0	1,8	1,6	2,1
1,6	1,7	2,2	3,0	1,2	1,5	1,5	2,8	1,1	1,6	2,0	3,0	1,7	1,4	2,8	3,2
2,3	2,8	2,2	2,3	3,5	2,4	3,4	3,3	2,3	2,7	2,9	4,1	3,6	2,5	2,6	3,2
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
8,6	8,3	8,3	7,9	9,1	8,8	8,7	7,9	9,0	8,6	8,9	7,8	8,8	8,8	8,5	7,9
2,9	3,2	2,9	2,8	2,9	3,2	2,4	2,3	2,4	2,4	2,4	2,5	2,7	2,7	2,9	2,9
0,6	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5
87,9	88,1	88,4	88,9	87,6	87,6	88,5	89,5	88,2	88,6	88,3	89,3	88,1	88,1	88,3	88,7

nach Bedarfsgruppen in jeweiligen Preisen

haltungen der mittleren Verbrauchergruppe

1952				1953				1954				1955			
1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
14,04	15,56	15,90	15,21	15,30	16,66	15,84	15,86	15,49	17,03	16,58	16,77	16,82	17,14	16,88	16,61
7,29	7,76	8,05	6,78	6,08	6,81	7,75	8,49	7,98	8,78	8,77	9,04	8,25	8,53	8,38	8,47
4,24	4,53	4,13	4,27	4,29	4,70	4,69	4,80	4,73	5,41	4,99	5,25	5,09	5,14	5,14	5,36
7,82	11,35	8,70	6,49	8,90	11,97	9,17	7,49	8,31	12,05	9,23	8,45	9,56	12,79	9,58	8,42
10,32	9,54	8,34	9,92	9,37	9,43	9,04	10,27	9,71	9,88	9,20	10,52	10,21	10,64	10,23	11,60
36,17	36,22	34,58	42,94	38,25	38,44	38,54	48,90	43,42	43,39	40,47	51,13	44,69	45,49	43,12	54,51
3,49	2,78	2,48	3,73	3,49	2,66	2,50	3,95	3,70	3,06	2,93	4,34	4,04	3,21	2,79	4,51
83,37	87,74	82,18	89,34	85,68	90,67	87,53	99,76	99,60	92,17	105,50	98,66	103,40	96,12	109,4	
20,85	20,76	20,77	21,14	21,33	23,05	23,26	24,05	24,17	24,01	25,69	24,42	25,77	25,07	2	
10,01	9,97	9,32	10,65	9,83	9,98	8,88	10,50	9,40	9,98	9,29	10,62	9,76	8,59		
2,99	2,55	2,24	2,38	2,19	2,20	2,09	2,30	2,19	2,27	2,33	2,42	2,23	2,15	1,92	4,17
2,54	3,57	8,21	14,77	1,45	3,26	7,19	11,50	1,57	2,77	5,98	11,54	1,71	3,33	7,31	14,00
5,63	7,84	10,96	6,38	6,06	9,08	11,39	5,89	5,55	9,48	12,03	8,01	8,10	11,01	14,29	7,34
6,56	8,53	14,00	11,03	8,21	9,92	13,72	12,15	8,39	8,96	15,14	14,16	9,75	10,59	17,43	14,52
10,10	13,21	13,07	14,04	10,42	13,34	13,81	14,56	10,39	13,68	13,99	15,17	10,68	13,42	14,25	15,17
58,68	66,43	78,57	80,39	59,49	70,83	80,34	80,95	60,29	71,31	82,77	87,61	66,65	75,98	88,86	89,46
2,31	3,08	3,59	2,70	2,47	3,57	3,90	3,12	2,50	3,57	3,53	3,13	2,77	3,79	4,56	3,43
2,29	2,32	2,45	2,18	2,94	3,48	2,74	3,04	3,25	4,12	3,66	3,60	4,02	5,54	3,87	
146,65	159,57	166,79	174,61	150,58	168,01	175,25	186,57	159,17	177,73	182,59	199,90	171,68	187,19	195,08	206,24
3,66	3,71	3,70	4,76	5,05	5,56	5,94	5,94	6,23	5,95	6,98	6,40	7,01	6,85	8,26	
6,61	7,71	7,85	10,62	7,98	8,84	9,69	13,54	9,88	11,55	9,73	13,85	11,14	11,58	11,55	14,08
8,34	9,07	9,44	10,00	9,26	10,08	9,17	9,82	9,05	8,91	9,62	9,19	10,29	10,60	11,75	
18,61	20,49	20,99	25,38	21,52	23,97	24,42	29,30	24,48	26,83	24,59	30,45	26,73	28,88	29,00	34,09
165,26	180,06	187,78	199,99	172,10	191,98	199,67	215,87	183,65	204,56	207,18	230,35	198,41	216,07	224,08	240,33
33,36	35,08	33,33	36,09	35,75	36,20	38,08	38,72	39,46	41,03	39,31	41,11	41,39	42,86	43,45	44,47
21,33	24,30	25,28	32,12	26,14	21,58	23,26	39,92	29,28	27,83	32,69	42,64	33,30	27,62</		

noch: 2. Monatliche Verbrauchsausgaben je Haushaltung

4-Personen-Arbeitnehmer-Haus

Art der Ausgaben	1949 ¹⁾	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1950			
								1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
In											
Milch	5,2	4,8	4,3	4,1	4,0	3,9	3,7	5,1	5,0	4,8	4,3
Butter	2,7	2,6	2,3	2,0	1,8	2,0	1,8	2,9	2,6	2,6	2,3
Käse	1,4	1,1	1,1	1,2	1,1	1,2	1,2	1,1	1,1	1,0	1,0
Eier	2,2	2,6	2,4	2,3	2,4	2,2	2,2	2,8	3,7	2,6	1,5
Fette (tierische und gemischte) ohne Butter	2,0	3,1	3,1	2,6	2,4	2,3	2,3	3,3	3,0	3,0	3,0
Fleisch und Fleischwaren	8,0	9,5	10,1	10,1	10,3	10,5	10,2	9,2	9,1	9,4	10,3
Fisch und Fischwaren	1,4	0,8	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	1,0	0,7	0,7	1,0
Tierische Nahrungsmittel zusammen	22,9	24,5	24,2	23,1	22,8	22,9	22,2	25,4	25,2	24,1	23,4
Brot und Backwaren	7,3	6,3	6,3	5,6	5,7	5,7	5,5	6,6	6,3	6,4	5,7
Nährmittel (einschl. Früchte u. Suppenpräp.)	3,9	3,0	3,0	2,7	2,4	2,3	2,1	3,1	3,2	2,9	2,8
Öle und pflanzliche Fette	0,7	0,9	0,9	0,7	0,6	0,5	0,5	1,0	0,8	1,1	0,9
Kartoffeln	1,8	1,7	1,7	1,9	1,5	1,3	1,4	0,5	0,9	2,1	3,0
Gemüse und Gemüsekonserven	2,3	1,9	2,0	2,1	2,0	2,1	2,2	1,5	2,1	2,8	1,3
Obst und Obstkonserven	2,8	2,7	2,6	2,7	2,8	2,7	2,9	2,1	2,3	3,5	2,7
Zucker, Schokolade und andere Süßigkeiten	3,9	3,9	3,6	3,4	3,3	3,1	2,9	3,7	4,1	3,7	4,1
Pflanzliche Nahrungsmittel zusammen	22,7	20,4	20,1	19,7	18,3	17,7	17,5	18,5	19,7	22,5	20,5
Sonstige Nahrungsmittel	1,2	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	1,2	0,7
Fertige Mahlzeiten	1,0	0,6	0,6	0,6	0,8	0,8	0,9	0,8	0,6	0,7	0,6
Nahrungsmittel	47,8	46,4	45,7	43,6	42,7	42,2	41,4	45,6	46,4	48,5	45,2
Bohnenkaffee und echter Tee	0,8	1,0	1,0	1,0	1,3	1,5	1,6	1,1	1,1	1,0	1,0
Alkoh. Getränke und kleinere Wirtschaftsausgaben	1,9	2,0	2,0	2,2	2,5	2,6	2,4	1,6	2,1	1,9	2,3
Tabak und Tabakfabrikate	2,5	2,8	2,6	2,5	2,4	2,1	2,5	2,7	2,9	2,8	2,6
Genussmittel	5,2	5,8	5,6	5,7	6,2	6,2	6,5	5,4	6,1	5,7	5,9
Ernährung (Nahrungs- und Genussmittel)	53,0	52,2	51,3	49,3*	48,9	48,4	47,9	51,0	52,5	54,2	51,1
Wohnung (netto) ²⁾	9,7	10,5	9,6	9,3	9,3	9,4	9,4	11,0	11,0	10,4	9,6
Hausrat	4,7	4,6	5,4	6,9	7,0	7,8	7,7	4,9	4,8	4,6	4,4
Heizung und Beleuchtung	5,2	5,4	5,3	5,1	5,0	5,4	5,6	6,0	4,5	5,7	5,5
Bekleidung	12,5	13,6	14,6	14,9	14,7	13,5	13,7	12,6	13,2	12,0	16,2
Reinigung von Kleidung, Wohnung u. Einrichtung	1,8	1,9	2,0	1,9	1,9	1,9	1,8	2,0	1,9	2,1	1,6
Körper- und Gesundheitspflege	3,0	2,4	2,5	2,5	2,5	2,6	2,7	2,5	2,4	2,2	2,4
Reinigung und Körperpflege	4,8	4,3	4,5	4,4	4,4	4,5	4,5	4,5	4,3	4,3	4,0
Bildung und Unterhaltung	7,5	7,3	7,0	7,6	7,9	8,2	8,3	7,8	7,3	6,3	7,5
Verkehr	2,6	2,1	2,3	2,3	2,8	2,8	2,9	2,2	2,4	2,5	1,7
Gesamtlebenshaltung³⁾	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Sonstige Ausgaben	3,9	3,0	2,7	2,4	2,5	2,2	2,3	3,3	3,9	2,5	2,4

3. Monatliche Ausgaben für die Lebenshaltung je Haus

4-Personen-Arbeitnehmer-Haus

Ausgabengruppe	1949 ¹⁾	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1950			
								1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.

In											
Nahrungsmittel	122,84	132,54	138,68	144,84	155,72	159,96	167,45	118,00	128,94	140,64	142,58
Genussmittel	13,89	16,48	19,04	21,52	26,78	30,82	35,01	13,95	16,75	16,58	18,63
Wohnung (netto) ²⁾	26,70	29,85	30,97	33,28	34,79	37,56	39,20	28,42	30,54	30,22	30,21
Hausrat	11,14	13,28	15,98	23,56	26,66	32,13	33,87	12,63	13,39	13,29	13,79
Heizung und Beleuchtung	14,17	15,46	16,29	16,52	16,71	18,13	19,45	15,52	12,35	16,52	17,44
Bekleidung	30,06	38,81	43,25	53,90	60,64	60,90	66,54	32,69	36,54	34,81	51,22
Reinigung und Körperpflege	11,82	12,21	13,46	15,08	17,13	18,68	19,92	11,67	12,04	12,47	12,66
Bildung und Unterhaltung	20,36	20,62	21,37	25,64	29,07	32,23	34,46	20,31	20,25	18,32	23,60
Verkehr	6,84	6,18	6,63	7,65	9,27	9,82	11,12	5,73	6,69	7,05	5,26
Lebenshaltung insgesamt³⁾	257,82	285,43	305,67	341,99	376,77	400,23	427,02	258,92	277,49	289,90	315,39

In											
Nahrungsmittel	47,6	46,4	45,4	42,4	41,3	40,0	39,2	45,6	46,4	48,5	45,2
Genussmittel	5,4	5,8	6,2	6,3	7,1	7,7	8,2	5,4	6,1	5,7	5,9
Wohnung (netto) ²⁾	10,4	10,5	10,1	9,7	9,2	9,4	9,2	11,0	11,0	10,4	9,6
Hausrat	4,3	4,6	5,2	6,9	7,1	8,0	7,9	4,9	4,8	4,6	4,4
Heizung und Beleuchtung	5,5	5,4	5,3	4,8	4,4	4,5	4,5	6,0	4,5	5,7	5,5
Bekleidung	11,7	13,6	14,2	15,8	16,1	15,2	15,6	12,6	13,2	12,0	16,2
Reinigung und Körperpflege	4,6	4,3	4,4	4,4	4,6	4,7	4,7	4,5	4,3	4,3	4,0
Bildung und Unterhaltung	7,9	7,3	7,0	7,5	7,7	8,1	8,1	7,8	7,3	6,3	7,5
Verkehr	2,6	2,1	2,2	2,2	2,5	2,4	2,6	2,2	2,4	2,5	1,7
Lebenshaltung insgesamt³⁾	100										

1) Ohne Baden, Niedersachsen und Schleswig-Holstein. — 2) Ausgaben für Miete, Nebenkosten und Reparaturen, vermindernd um die Einnahmen aus Untervermietung. — 3) Ohne Steuern und

nach Bedarfsgruppen in jeweiligen Preisen betrachten der mittleren Verbrauchersuppe.

haltung nach Bedarfsgruppen in konstanten Preisen⁴⁾

haltungen der mittleren Verbrauchergruppe

1952 1953 1954 1955

DM

127, 99	143, 15	150, 94	157, 27	136, 94	152, 87	161, 56	171, 51	144, 03	160, 62	161, 54	178, 43	153, 15	167, 98	170, 38	179, 55
18, 87	20, 78	21, 00	25, 42	21, 52	24, 55	26, 85	34, 18	28, 75	31, 11	28, 42	35, 08	31, 15	34, 17	34, 39	40, 43
32, 48	34, 09	32, 36	34, 18	33, 51	33, 86	35, 59	36, 19	36, 88	38, 31	36, 70	38, 38	38, 54	39, 80	40, 23	38, 37
18, 91	21, 93	23, 32	30, 07	24, 64	20, 56	22, 69	38, 77	28, 51	27, 16	31, 75	41, 10	32, 35	26, 58	36, 41	40, 11
17, 32	14, 98	16, 78	17, 02	17, 35	13, 22	18, 49	17, 78	20, 07	14, 19	18, 66	19, 91	19, 70	16, 08	19, 91	22, 09
40, 73	53, 76	43, 56	77, 57	48, 42	60, 09	49, 85	84, 19	49, 34	60, 72	48, 63	85, 05	55, 77	62, 78	51, 75	95, 95
13, 93	15, 26	14, 44	16, 69	16, 65	16, 66	16, 80	18, 42	17, 81	18, 76	17, 91	20, 26	19, 10	20, 02	18, 93	21, 67
21, 73	24, 28	25, 45	31, 10	22, 59	27, 91	30, 11	35, 67	25, 88	30, 44	34, 46	38, 17	27, 42	32, 26	38, 77	39, 33
6, 63	7, 95	9, 67	6, 35	7, 01	10, 19	12, 95	6, 93	7, 96	9, 70	13, 20	8, 38	7, 98	11, 89	15, 76	8, 85
298, 59	336, 18	337, 52	395, 67	328, 63	359, 91	374, 89	443, 64	359, 23	391, 01	391, 27	464, 76	385, 16	411, 56	426, 53	486, 35

vH

Versicherungen. — 4) Mit den Preisindexziffern für die Lebenshaltung auf den Preisstand im Durchschnitt des Jahres 1950 umgerechnet.

4. Monatliche Einnahmen und Ausgaben je Haushaltung nach

4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltungen

Zeitraum	Haushaltungen	1		2		3		1-3		4		5		6		4-6	
		Arbeitseinkommen des Haushaltungsvorstandes								Arbeitseinkommen der Ehefrau							
		aus Hauptberuf		aus ständigerem Nebenerwerb		aus gelegentlichem Nebenverdienst		insgesamt		aus Heimarbeit		aus sonstiger Lohnarbeit		aus Gelegenheitsarbeit		insgesamt	
	Anzahl	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH
1949	115	281,90	87,6	.	.	.	.	284,01	88,3	.	.	.	.	.	.	6,84	2,1
1950	224	303,58	88,5	0,22	0,1	2,39	0,7	306,19	89,3	.	.	.	.	.	.	5,93	1,7
1951	240	354,59	89,5	0,10	0,0	2,47	0,6	357,16	90,2	.	.	.	.	.	.	6,31	1,6
1952	259	391,90	88,5	0,33	0,1	2,21	0,5	394,44	89,1	0,46	0,1	3,03	0,7	5,09	1,1	8,58	1,9
1953	272	420,61	88,1	1,23	0,2	1,25	0,3	423,09	88,6	0,50	0,1	2,95	0,6	3,70	0,8	7,15	1,5
1954	282	444,59	88,0	1,52	0,3	1,45	0,3	447,56	88,6	0,25	0,1	3,69	0,7	4,13	0,8	8,07	1,6
1955	267	477,39	87,0	1,30	0,3	1,84	0,3	480,53	87,6	0,66	0,1	7,04	1,3	5,41	1,0	13,11	2,4
1954 I. Viertelj.	286	412,80	90,3	1,37	0,3	1,92	0,4	416,09	91,0	0,20	0,1	2,83	0,6	3,31	0,7	6,34	1,4
II. "	278	431,70	89,0	1,47	0,3	1,03	0,2	434,20	89,5	0,26	0,1	1,88	0,4	4,35	0,9	6,49	1,4
III. "	284	437,57	87,8	1,54	0,3	0,89	0,2	440,00	88,3	0,26	0,0	4,38	0,9	3,99	0,8	8,63	1,7
IV. "	279	496,29	85,5	1,70	0,3	1,98	0,3	499,97	86,1	0,29	0,1	5,66	1,0	4,87	0,8	10,82	1,9
1955 I. Viertelj.	275	438,00	87,3	1,18	0,2	1,37	0,3	440,55	87,8	0,81	0,2	3,85	0,8	5,06	1,0	9,72	2,0
II. "	274	463,38	87,8	1,29	0,3	1,10	0,2	465,77	88,3	0,49	0,1	4,44	0,8	4,66	0,9	9,59	1,8
III. "	259	481,77	87,4	1,20	0,2	2,06	0,4	485,03	88,0	0,68	0,1	7,95	1,5	5,50	1,0	14,13	2,6
IV. "	262	526,43	85,5	1,52	0,2	2,83	0,5	530,78	86,2	0,67	0,1	11,89	1,9	6,43	1,1	18,99	3,1
1955 Januar	273	435,82	88,2	1,33	0,3	2,00	0,4	439,15	88,9	0,56	0,1	5,02	1,0	3,76	0,8	9,34	1,9
Februar	277	437,70	88,7	1,00	0,2	1,21	0,3	439,91	89,2	1,45	0,3	2,69	0,5	5,26	1,1	9,40	1,9
März	276	440,49	85,1	1,20	0,2	0,89	0,2	442,58	85,5	0,41	0,1	3,84	0,7	6,16	1,2	10,41	2,0
April	272	477,94	87,5	1,15	0,2	1,10	0,2	480,19	87,9	0,54	0,1	3,32	0,6	4,45	0,8	8,31	1,5
Mai	276	450,66	87,6	1,58	0,3	0,75	0,2	452,99	88,1	0,07	0,0	5,12	1,0	4,61	0,9	9,80	1,9
Juni	274	461,53	88,4	1,14	0,2	1,46	0,3	464,13	88,9	0,87	0,2	4,88	0,9	4,93	0,9	10,68	2,0
Juli	247	499,90	87,0	1,18	0,2	2,80	0,5	503,88	87,7	0,22	0,0	8,99	1,6	6,16	1,1	15,37	2,7
August	265	453,40	87,7	1,20	0,2	1,75	0,4	456,35	88,3	0,77	0,1	5,30	1,0	4,94	1,0	11,01	2,1
September	264	492,00	87,5	1,22	0,2	1,62	0,3	494,84	88,0	1,05	0,2	9,55	1,7	5,41	0,9	16,01	2,8
Oktober	264	464,94	89,1	1,84	0,4	2,71	0,5	469,49	90,0	0,13	0,0	9,91	1,9	4,58	0,9	14,62	2,8
November	263	475,60	87,8	1,29	0,2	3,52	0,7	480,41	88,7	1,30	0,3	10,48	1,9	4,84	0,9	16,62	3,1
Dezember	258	638,75	81,7	1,44	0,2	2,25	0,3	642,44	82,2	0,58	0,1	15,29	1,9	9,85	1,3	25,72	3,3

Zeitraum	Haushaltungen	16		17		18		19		16-19		20		10-20		1-20	
		Unterstützungen und Geschenke aus öffentlichen Einrichtungen								Unterstützungen und Geschenke von anderer Seite							
		in Geld		in Waren und Leistungen		in Geld		in Waren und Leistungen		Unterstützungen aller Art insgesamt		Einkommen aus sonstigen Quellen ²⁾		Andere Einkünfte insgesamt		Gesamt-Einnahmen	
	Anzahl	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH
1949	115	.	.	.	.	.	.	.	.	11,58	3,6	.	.	.	.	321,74	100
1950	224	7,04	2,0	0,19	0,1	2,31	0,7	1,84	0,5	11,38	3,3	1,58	0,5	25,74	7,5	342,82	100
1951	240	5,06	1,3	0,04	0,0	3,64	0,9	4,09	1,0	12,83	3,2	.	.	26,55	6,7	396,05	100
1952	259	6,88	1,5	0,01	0,0	4,76	1,1	4,83	1,1	16,48	3,7	2,91	0,7	30,63	6,9	442,76	100
1953	272	9,04	1,9	0,17	0,0	4,31	0,9	4,32	0,9	17,84	3,7	6,51	1,4	37,00	7,8	477,42	100
1954	282	8,83	1,7	0,02	0,0	5,11	1,0	4,91	1,0	18,87	3,7	6,77	1,3	37,63	7,4	505,36	100
1955	267	10,29	1,9	0,01	0,0	5,13	0,9	5,51	1,0	20,94	3,8	6,94	1,3	40,98	7,4	548,93	100
1954 I. Viertelj.	286	8,97	1,9	—	—	2,36	0,5	2,61	0,6	13,94	3,0	2,30	0,5	25,68	5,6	457,38	100
II. "	278	7,94	1,4	—	—	3,92	0,8	3,75	0,8	15,61	3,2	4,53	0,9	31,69	6,5	485,12	100
III. "	284	7,19	1,4	0,09	0,0	5,81	1,2	3,98	0,8	17,07	3,4	8,19	1,6	38,45	7,7	498,38	100
IV. "	279	11,21	1,9	—	—	8,36	1,4	9,28	1,6	28,85	4,9	12,06	2,1	54,70	9,4	580,57	100
1955 I. Viertelj.	275	10,09	2,0	0,03	0,0	4,32	0,9	4,09	0,8	18,53	3,7	5,55	1,1	37,80	7,5	501,60	100
II. "	274	9,30	1,8	0,01	0,0	4,56	0,8	4,69	0,9	18,56	3,5	3,42	0,7	34,16	6,5	527,62	100
III. "	259	8,89	1,6	—	—	4,57	0,8	3,27	0,6	16,73	3,0	7,80	1,4	39,28	7,1	551,23	100
IV. "	262	12,89	2,1	—	—	7,06	1,2	10,00	1,6	29,95	4,9	10,97	1,8	52,66	8,6	615,26	100
1955 Januar	273	13,88	2,8	0,03	0,0	3,94	0,8	3,35	0,7	21,20	4,3	1,71	0,4	32,80	6,6	494,04	100
Februar	277	8,84	1,8	—	—	2,57	0,5	3,30	0,7	14,71	3,0	2,52	0,5	30,45	6,2	493,26	100
März	276	7,54	1,5	0,06	0,0	6,45	1,2	5,63	1,1	19,68	3,8	12,43	2,4	50,21	9,7	517,54	100
April	272	9,12	1,7	0,02	0,0	5,38	1,0	6,55	1,2	21,07	3,9	4,49	0,8	39,26	7,2	546,17	100
Mai	276	11,12	2,2	—	—	3,99	0,8	4,15	0,8	19,26	3,8	2,09	0,4	33,86	6,6	514,37	100
Juni	274	7,66	1,4	—	—	4,30	0,8	3,38	0,7	15,34	2,9	3,69	0,7	29,35	5,6	522,32	100
Juli	247	9,36	1,6	—	—	4,53	0,8	3,21	0,6	17,10	3,0	7,58	1,3	39,82	6,9	574,34	100
August	265	8,23	1,6	—	—	3,01	0,6	3,54	0,7	14,78	2,9	8,01	1,6	39,05	7,6	516,72	100
September	264	9,09	1,6	—	—	6,17	1,1	3,05	0,5	18,31	3,2	7,81	1,4	39,00	6,9	562,63	100
Oktober	264	5,95	1,1	—	—	4,40	0,8	2,49	0,5	12,84	2,4	1,66	0,3	26,74	5,1	522,05	100
November	263	12,63	2,3	—	—	2,93	0,5	3,51	0,7	19,07	3,5	2,42	0,5	33,09	6,1	541,60	100
Dezember	258	20,08	2,6	—	—	13,86	1,8	23,98	3,0	57,92	7,4	23,83	3,7	98,16			

**Einzelpositionen des Verzeichnisses der Waren und Leistungen
der mittleren Verbrauchergruppe**

7		8		1-8		10		11		12		13		14		15		Zeitraum		
Arbeits- einkommen der Kinder		Arbeits- einkommen sonstiger Haushaltungs- mitglieder		Arbeits- einkommen insgesamt		Kostabgabe 1)		Eigene Bewirt- schaftung		Versiche- rungen		Pensionen, Übergangs- und Wartegeld		Zinsen von Spareinlagen		Rück- vergütung auf Warenkäufe		Zeitraum		
DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH			
4,11	1,3	0,07	0,0	295,03	91,7	.	.	6,50	2,0	.	.	0,13	0,0	.	.	.	.	1949		
4,80	1,4	0,16	0,1	317,08	92,5	.	.	5,85	1,7	6,60	1,9	0,17	0,1	0,07	0,0	0,09	0,0	12,78	3,7	1950
5,86	1,5	0,17	0,0	369,50	93,3	.	.	4,24	1,1	6,10	1,5	0,52	0,1	0,05	0,0	0,23	0,0	.	.	1951
8,78	2,0	0,33	0,1	412,13	93,1	0,55	0,1	3,73	0,8	6,35	1,4	0,22	0,1	0,09	0,0	0,30	0,1	11,24	2,5	1952
10,01	2,1	0,17	0,0	440,42	92,2	0,49	0,1	4,05	0,9	7,18	1,5	0,16	0,0	0,07	0,0	0,70	0,2	12,65	2,7	1953
12,10	2,4	—	—	467,73	92,6	0,24	0,1	3,45	0,7	6,71	1,3	0,42	0,1	0,05	0,0	1,12	0,2	11,99	2,4	1954
14,31	2,6	—	—	507,95	92,6	0,15	0,0	3,79	0,7	7,53	1,4	0,34	0,0	0,12	0,0	1,17	0,2	13,10	2,3	1955
9,27	2,0	—	—	431,70	94,4	0,22	0,1	1,33	0,3	6,40	1,4	0,70	0,1	0,04	0,0	0,75	0,2	9,44	2,1	I. Viertelj.
12,74	2,6	—	—	453,43	93,5	0,09	0,0	3,06	0,6	6,61	1,4	—	—	0,02	0,0	1,77	0,4	11,55	2,4	II. "
11,30	2,3	—	—	459,93	92,3	0,16	0,0	7,15	1,4	5,16	1,1	0,24	0,1	0,04	0,0	0,44	0,1	13,19	2,7	III. "
15,08	2,6	—	—	525,87	90,6	0,50	0,1	2,27	0,4	8,68	1,5	0,73	0,1	0,10	0,0	1,51	0,3	13,79	2,4	IV. "
13,53	2,7	—	—	463,80	92,5	0,06	0,0	0,96	0,2	10,31	2,1	0,74	0,1	0,07	0,0	1,58	0,3	13,72	2,7	I. Viertelj.
18,10	3,4	—	—	493,46	93,5	0,10	0,0	2,61	0,5	7,29	1,4	0,64	0,1	0,09	0,0	1,45	0,3	12,18	2,3	II. "
12,79	2,3	—	—	511,95	92,9	0,42	0,1	8,56	1,5	5,37	1,0	—	—	0,11	0,0	0,29	0,1	14,75	2,7	III. "
12,83	2,1	—	—	562,60	91,4	—	—	3,03	0,5	7,14	1,2	—	—	0,19	0,0	1,38	0,2	11,74	1,9	IV. "
12,75	2,6	—	—	461,24	93,4	0,14	0,0	0,81	0,1	7,51	1,5	0,74	0,2	0,22	0,0	0,47	0,1	9,89	1,9	1955 Januar
13,50	2,7	—	—	462,81	93,8	0,05	0,0	0,87	0,2	11,05	2,2	0,73	0,2	—	—	0,52	0,1	13,22	2,7	Februar
14,34	2,8	—	—	467,33	90,3	—	—	1,21	0,3	12,40	2,4	0,74	0,1	—	—	3,75	0,7	18,10	3,5	März
18,41	3,4	—	—	506,91	92,8	—	—	1,97	0,4	8,86	1,6	0,75	0,1	—	—	2,12	0,4	13,70	2,5	April
17,72	3,4	—	—	480,51	93,4	0,09	0,0	2,10	0,4	8,10	1,6	0,43	0,0	0,07	0,0	1,72	0,4	12,51	2,4	Mai
18,16	3,5	—	—	492,97	94,4	0,22	0,1	3,76	0,7	4,89	0,9	0,74	0,2	0,19	0,0	0,52	0,1	10,32	2,0	Juni
15,27	2,7	—	—	534,52	93,1	0,65	0,1	9,36	1,6	4,64	0,8	—	—	0,18	0,0	0,31	0,1	15,14	2,6	Juli
10,31	2,0	—	—	477,67	92,4	0,17	0,0	9,13	1,8	6,68	1,3	—	—	0,06	0,0	0,22	0,0	16,26	3,1	August
12,78	2,3	—	—	523,63	93,1	0,45	0,1	7,19	1,3	4,79	0,9	—	—	0,10	0,0	0,35	0,0	12,88	2,3	September
11,20	2,1	—	—	495,31	94,9	—	—	4,51	0,9	7,00	1,3	—	—	0,14	0,0	0,59	0,2	12,24	2,4	Oktober
11,48	2,1	—	—	508,51	93,9	—	—	3,41	0,6	6,75	1,3	—	—	0,17	0,0	1,27	0,2	11,60	2,1	November
15,82	2,0	—	—	683,98	87,5	—	—	1,18	0,1	7,69	1,0	—	—	0,27	0,0	2,27	0,3	11,41	1,4	Dezember

250		251		250 und 251		252		253		254		255		252-255		Zeitraum		
Abzüge																		Zeitraum
Lohn- und Einkommensteuer		Andere Steuern		Steuern insgesamt		Gesetzliche Krankenversicherung		Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung		Angestelltenversicherung		Arbeitslosenversicherung		Gesetzliche Versicherungen insgesamt		Ausgabefähige Einnahmen		Zeitraum
DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	
7,39	2,3	2,16	0,7	9,55	3,0	.	.	.	.	.	.	.	.	24,86	7,7	287,33	89,3	1949
6,92	2,0	1,94	0,6	8,86	2,6	.	.	.	.	.	.	.	.	28,88	8,4	305,08	89,0	1950
9,66	2,4	2,04	0,5	11,70	2,9	.	.	.	.	.	.	.	.	33,05	8,4	351,30	88,7	1951
13,15	3,0	1,95	0,4	15,10	3,4	11,15	2,5	10,36	2,4	8,60	1,9	6,33	1,4	36,44	8,2	391,22	88,4	1952
12,92	2,7	1,75	0,4	14,67	3,1	12,48	2,6	11,18	2,3	10,03	2,1	7,39	1,6	41,08	8,6	421,67	88,3	1953
12,47	2,5	1,82	0,4	14,29	2,9	12,22	2,4	12,51	2,5	10,47	2,0	8,01	1,6	43,21	8,5	447,86	88,6	1954
15,25	2,8	2,43	0,4	17,68	3,2	13,14	2,4	15,05	2,7	10,79	2,0	7,59	1,4	46,57	8,5	484,68	88,3	1955
11,16	2,4	1,64	0,4	12,80	2,8	11,67	2,6	11,20	2,4	10,67	2,3	7,65	1,7	41,19	9,0	403,39	88,2	I. Viertelj.
11,91	2,4	1,77	0,4	13,68	2,8	11,79	2,4	11,59	2,4	10,65	2,2	7,86	1,6	41,89	8,6	429,55	88,6	II. "
12,20	2,4	1,80	0,4	14,00	2,8	12,53	2,5	13,45	2,7	10,15	2,0	8,19	1,7	44,32	8,9	440,06	88,3	III. "
14,64	2,5	2,06	0,4	16,70	2,9	12,88	2,2	13,80	2,4	10,43	1,8	8,33	1,4	45,44	7,8	518,43	89,3	IV. "
13,79	2,7	2,16	0,4	15,95	3,1	12,39	2,5	13,26	2,7	10,17	2,0	8,13	1,6	43,95	8,8	441,70	88,1	I. Viertelj.
14,17	2,7	2,25	0,4	16,42	3,1	13,17	2,5	15,14	2,9	10,65	2,0	7,64	1,4	46,60	8,8	464,60	88,1	II. "
14,97	2,7	2,51	0,5	17,48	3,2	13,39	2,4	15,69	2,8	10,89	2,0	7,21	1,3	47,18	8,5	486,57	88,3	III. "
18,09	2,9	2,81	0,5	20,90	3,4	13,61	2,2	16,10	2,6	11,46	1,9	7,37	1,2	48,54	7,9	545,82	88,7	IV. "
14,74	3,0	2,13	0,4	16,87	3,4	12,41	2,5	13,35	2,7	9,85	2,0	8,01	1,6	43,62	8,8	433,55	87,8	I. Viertelj.
13,69	2,8	2,27	0,4	15,96	3,2	12,48	2,6	13,45	2,7	10,48	2,1	8,38	1,7	44,79	9,1	432,51	87,7	Februar
12,94	2,5	2,08	0,4	15,02	2,9	12,27	2,4	12,98	2,5	10,19	2,0	8,01	1,5	43,45	8,4	459,07	88,7	März
14,46	2,7	2,28	0,4	16,74	3,1	13,34	2,4	15,43	2,8	10,22	1,9	7,91	1,5	46,90	8,6	482,53	88,3	April
13,69	2,7	2,20	0,4	15,89	3,1	13,05	2,5	14,95	2,9	10,68	2,1	7,50	1,5	46,18	9,0	452,30	87,9	Mai
14,35	2,8	2,27	0,4	16,62	3,2	13,13	2,5	15,05	2,9	11,04								

noch: 4. Monatliche Einnahmen und Ausgaben je Haushaltung nach
4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltungen

Zeitraum	28			30			29 und 31			32 und 33			34			35			28-35	
	Vollmilch frische			Magermilch frische			Trocken-milch			Kondensierte Milch			Sahne Rahm			Andere Milch			Milch insgesamt	
	Liter	DM	vH	Liter	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	Liter	DM	vH	g	DM	vH	DM	vH
1949	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14,11	5,2
1950	36,024	12,51	4,4	0,889	0,16	0,1	17	0,10	0,0	205	0,44	0,2	0,122	0,41	0,1	73	0,02	0,0	13,64	4,8
1951	34,307	12,67	3,9	0,799	0,14	0,0	24	0,15	0,0	286	0,60	0,2	0,154	0,55	0,2	117	0,08	0,0	14,19	4,3
1952	33,589	13,08	3,5	0,776	0,16	0,1	19	0,12	0,0	404	0,85	0,2	0,172	0,65	0,2	496	0,32	0,1	15,18	4,1
1953	33,662	13,20	3,3	0,820	0,17	0,0	13	0,10	0,0	546	1,11	0,3	0,196	0,73	0,2	1 006	0,61	0,2	15,92	4,0
1954	33,975	13,62	3,2	0,753	0,15	0,0	11	0,07	0,0	689	1,31	0,3	0,218	0,80	0,2	718	0,52	0,1	16,47	3,9
1955	32,865	13,53	3,0	0,798	0,16	0,0	9	0,06	0,0	819	1,55	0,3	0,238	0,90	0,2	888	0,66	0,1	16,86	3,7
1954 I. Viertelj.	33,156	13,12	3,5	0,290	0,06	0,0	12	0,09	0,0	623	1,20	0,3	0,151	0,57	0,2	640	0,45	0,1	15,49	4,1
II. "	34,613	13,74	3,3	1,473	0,29	0,1	6	0,04	0,0	679	1,26	0,3	0,292	1,07	0,3	916	0,63	0,2	17,03	4,1
III. "	34,092	13,69	3,3	1,026	0,20	0,0	20	0,11	0,0	683	1,28	0,3	0,238	0,87	0,2	545	0,43	0,1	16,58	3,9
IV. "	34,036	13,91	2,8	0,225	0,04	0,0	11	0,06	0,0	769	1,49	0,3	0,191	0,70	0,1	772	0,57	0,1	16,77	3,4
1955 I. Viertelj.	33,638	13,80	3,4	0,252	0,05	0,0	8	0,05	0,0	788	1,52	0,4	0,212	0,78	0,2	834	0,62	0,2	16,82	4,1
II. "	33,120	13,61	3,1	1,197	0,24	0,1	4	0,04	0,0	793	1,51	0,3	0,261	0,99	0,2	972	0,75	0,2	17,14	3,9
III. "	32,099	13,24	2,9	1,458	0,30	0,1	14	0,10	0,0	788	1,48	0,3	0,262	0,99	0,2	1 102	0,77	0,2	16,88	3,7
IV. "	32,603	13,46	2,6	0,288	0,06	0,0	11	0,08	0,0	908	1,69	0,3	0,216	0,83	0,2	643	0,49	0,1	16,61	3,2
1955 Januar	33,813	13,84	3,5	0,206	0,04	0,0	5	0,04	0,0	806	1,57	0,4	0,232	0,85	0,2	807	0,59	0,1	16,93	4,2
Februar	32,157	13,19	3,4	0,221	0,04	0,0	5	0,04	0,0	779	1,49	0,4	0,182	0,68	0,2	873	0,64	0,2	16,08	4,1
März	34,945	14,36	3,3	0,328	0,06	0,0	13	0,07	0,0	778	1,49	0,3	0,221	0,82	0,2	821	0,62	0,1	17,42	4,0
April	32,916	13,45	3,0	0,618	0,12	0,0	12	0,10	0,0	826	1,58	0,3	0,267	1,03	0,2	842	0,65	0,1	16,93	3,8
Mai	33,007	13,62	3,1	1,183	0,23	0,1	-	-	-	786	1,50	0,3	0,268	1,01	0,2	1 054	0,80	0,2	17,16	3,9
Juni	33,437	13,76	3,2	1,790	0,36	0,1	1	0,01	0,0	767	1,46	0,3	0,249	0,94	0,2	1 020	0,80	0,2	17,33	4,1
Juli	32,444	13,35	2,8	2,118	0,43	0,1	14	0,10	0,0	771	1,46	0,3	0,358	1,36	0,3	899	0,66	0,1	17,36	3,6
August	31,289	12,95	2,9	1,522	0,32	0,1	15	0,10	0,0	764	1,44	0,3	0,221	0,84	0,2	1 189	0,84	0,2	16,49	3,7
September	32,564	13,42	3,0	0,733	0,16	0,0	14	0,10	0,0	831	1,54	0,3	0,208	0,78	0,2	1 218	0,82	0,2	16,82	3,7
Oktober	32,967	13,64	2,9	0,428	0,09	0,0	15	0,11	0,0	860	1,59	0,3	0,217	0,82	0,2	690	0,54	0,1	16,79	3,6
November	32,123	13,29	3,1	0,236	0,05	0,0	13	0,09	0,0	838	1,56	0,4	0,188	0,72	0,2	745	0,54	0,1	16,25	3,8
Dezember	32,718	13,45	2,0	0,199	0,04	0,0	4	0,02	0,0	1024	1,91	0,3	0,243	0,94	0,2	495	0,39	0,1	16,75	2,5

Zeitraum	42			43			42 und 43			44			45			46			44-46	
	Schaleneier aller Art			Eipulver			Eier insgesamt			Rohfette			Schmalz und sonstige ausgelassene Fette			Margarine			Tierische und gemischte Fette (ohne Butter) insgesamt	
	Sk	DM	vH	g	DM	vH	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH
1949	.	.	.	.	.	.	6,03	2,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5,47	2,0	
1950	38	7,41	2,6	3	0,03	0,0	7,44	2,6	100	0,25	0,1	954	2,91	1,0	2 409	5,64	2,0	3 463	8,80	3,1
1951	38	7,87	2,4	5	0,05	0,0	7,92	2,4	90	0,22	0,1	684	2,45	0,7	3 218	7,59	2,3	3 992	10,26	3,1
1952	38	8,54	2,3	6	0,05	0,0	8,59	2,3	83	0,20	0,1	638	1,84	0,5	3 658	7,49	2,0	4 379	9,53	2,6
1953	43	9,36	2,3	2	0,02	0,0	9,38	2,4	78	0,18	0,0	604	1,50	0,4	3 789	7,85	2,0	4 471	9,53	2,4
1954	46	9,50	2,2	1	0,01	0,0	9,51	2,2	67	0,16	0,0	453	1,36	0,3	3 982	8,30	1,9	4 502	9,82	2,3
1955	48	10,08	2,2	1	0,01	0,0	10,09	2,2	87	0,19	0,0	487	1,18	0,3	4 227	9,30	2,0	4 801	10,67	2,3
1954 I. Viertelj.	40	8,31	2,2	1	0,00	0,0	8,31	2,2	78	0,18	0,0	487	1,51	0,4	3 718	8,02	2,1	4 283	9,71	2,6
II. "	65	12,05	2,9	-	-	-	12,05	2,9	60	0,15	0,0	426	1,31	0,3	4 046	8,42	2,0	4 532	9,88	2,4
III. "	42	9,22	2,2	1	0,01	0,0	9,23	2,2	55	0,12	0,0	403	1,18	0,3	3 892	7,90	1,9	4 350	9,20	2,2
IV. "	35	8,43	1,7	2	0,02	0,0	8,45	1,7	76	0,20	0,0	496	1,47	0,3	4 272	8,85	1,8	4 844	10,52	2,1
1955 I. Viertelj.	49	9,54	2,3	2	0,02	0,0	9,56	2,3	85	0,19	0,0	557	1,48	0,4	3 934	8,54	2,1	4 576	10,21	2,5
II. "	67	12,78	2,9	1	0,01	0,0	12,79	2,9	87	0,19	0,0	456	1,08	0,2	4 264	9,37	2,1	4 807	10,64	2,4
III. "	44	9,58	2,1	0	0,00	0,0	9,58	2,1	69	0,14	0,0	421	0,95	0,2	4 140	9,14	2,0	4 630	10,23	2,2
IV. "	33	8,41	1,6	1	0,01	0,0	8,42	1,6	109	0,24	0,0	514	1,22	0,2	4 568	10,14	1,9	5 191	11,60	2,2
1955 Januar	37	8,23	2,1	2	0,02	0,0	8,25	2,1	87	0,21	0,1	502	1,50	0,4	3 676	7,92	2,0	4 265	9,63	2,4
Februar	48	9,13	2,3	2	0,02	0,0	9,15	2,3	70	0,16	0,0	582	1,50	0,4	3 829	8,32	2,1	4 481	9,98	2,5
März	61	11,27	2,6	1	0,01	0,0	11,28	2,6	97	0,20	0,0	586	1,44	0,3	4 298	9,38	2,1	4 981	11,02	2,5
April	72	14,07	3,1	2	0,01	0,0	14,08	3,1	75	0,16	0,0	503	1,19	0,3	4 373	9,58	2,1	4 951	10,93	2,4
Mai	68	12,62	2,9	1	0,01	0,0	12,63	2,9	101	0,21	0,0	456	1,09	0,3	4 269	9,40	2,2	4 826	10,70	2,5
Juni	60	11,66	2,7	0	0,01	0,0	11,67	2,8	85	0,19	0,0	408	0,95	0,2	4 150	9,12	2,1	4 643	10,26	2,4
Juli	50																			

**Einzelpositionen des Verzeichnisses der Waren und Leistungen
der mittleren Verbrauchergruppe**

36			37			36 und 37			38			39			40			41			38-41			Zeitraum	
Tafelbutter			Butterschmalz			Butter insgesamt			Fett- und Vollfettkäse			Halbfettkäse			Magerkäse			Quark			Käse insgesamt				
g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH		
.	.	.	.	.	.	7,53	2,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,81	1,4	.	1949
1 346	7,33	2,6	11	0,05	0,0	1 357	7,38	2,6	170	0,65	0,2	552	1,61	0,6	262	0,42	0,2	292	0,30	0,1	1 276	2,98	1,1	1950	
1 229	7,37	2,3	8	0,03	0,0	1 237	7,40	2,3	352	1,52	0,5	442	1,36	0,4	263	0,43	0,1	380	0,41	0,1	1 437	3,72	1,1	1951	
1 197	7,44	2,0	5	0,03	0,0	1 202	7,47	2,0	462	2,17	0,6	363	1,18	0,3	218	0,41	0,1	457	0,53	0,2	1 500	4,29	1,2	1952	
1 186	7,26	1,8	4	0,02	0,0	1 190	7,28	1,8	520	2,55	0,6	363	1,19	0,3	188	0,35	0,1	439	0,53	0,1	1 510	4,62	1,1	1953	
1 383	8,60	2,0	7	0,04	0,0	1 390	8,64	2,0	523	2,62	0,6	453	1,50	0,4	191	0,34	0,1	512	0,63	0,1	1 679	5,09	1,2	1954	
1 270	8,39	1,8	2	0,01	0,0	1 272	8,40	1,8	610	3,12	0,7	366	1,23	0,3	170	0,32	0,1	495	0,63	0,1	1 641	5,30	1,2	1955	
1 274	7,95	2,1	5	0,03	0,0	1 279	7,98	2,1	505	2,50	0,7	383	1,24	0,3	230	0,40	0,1	498	0,59	0,2	1 616	4,73	1,2	I. Viertelj.	
1 441	8,75	2,1	6	0,03	0,0	1 447	8,78	2,1	546	2,70	0,7	455	1,48	0,4	208	0,36	0,1	693	0,87	0,2	1 902	5,41	1,3	II. "	
1 434	8,75	2,1	3	0,02	0,0	1 437	8,77	2,1	501	2,53	0,6	481	1,61	0,4	161	0,28	0,1	451	0,57	0,1	1 594	4,99	1,2	III. "	
1 383	8,97	1,8	11	0,07	0,0	1 394	9,04	1,8	539	2,75	0,6	494	1,68	0,3	165	0,30	0,1	405	0,52	0,1	1 603	5,25	1,1	IV. "	
1 244	8,24	2,0	1	0,01	0,0	1 245	8,25	2,0	536	2,77	0,7	418	1,41	0,3	180	0,34	0,1	439	0,57	0,1	1 573	5,09	1,2	I. Viertelj.	
1 315	8,50	1,9	4	0,03	0,0	1 319	8,53	2,0	606	3,10	0,7	401	1,37	0,3	153	0,29	0,1	666	0,84	0,2	1 826	5,60	1,3	II. "	
1 280	8,36	1,8	2	0,02	0,0	1 282	8,38	1,8	639	3,26	0,7	315	1,07	0,2	140	0,26	0,1	439	0,55	0,1	1 533	5,14	1,1	III. "	
1 241	8,45	1,6	2	0,02	0,0	1 243	8,47	1,6	658	3,34	0,6	332	1,09	0,2	206	0,38	0,1	437	0,55	0,1	1 633	5,36	1,0	IV. "	
1 289	8,49	2,1	-	-	-	1 289	8,49	2,1	520	2,69	0,7	431	1,46	0,4	172	0,33	0,1	404	0,53	0,1	1 527	5,01	1,2	1955 Januar	
1 221	8,10	2,1	2	0,01	0,0	1 223	8,11	2,1	522	2,70	0,7	398	1,36	0,3	194	0,36	0,1	412	0,54	0,1	1 526	4,96	1,3	Februar	
1 223	8,14	1,9	1	0,01	0,0	1 224	8,15	1,8	566	2,91	0,7	424	1,42	0,3	174	0,33	0,1	502	0,63	0,1	1 666	5,29	1,2	März	
1 306	8,63	1,9	1	0,01	0,0	1 307	8,64	1,9	622	3,20	0,7	412	1,40	0,3	168	0,32	0,1	627	0,79	0,2	1 829	5,71	1,3	April	
1 281	8,30	1,9	9	0,06	0,0	1 290	8,36	1,9	570	2,92	0,7	396	1,38	0,3	158	0,30	0,1	719	0,89	0,2	1 843	5,49	1,3	Mai	
1 359	8,57	2,0	1	0,01	0,0	1 360	8,58	2,0	626	3,18	0,7	394	1,33	0,3	134	0,25	0,1	652	0,85	0,2	1 806	5,61	1,3	Juni	
1 285	8,23	1,7	2	0,01	0,0	1 287	8,24	1,7	650	3,35	0,7	309	1,07	0,2	119	0,23	0,0	479	0,62	0,1	1 557	5,27	1,1	Juli	
1 268	8,28	1,8	4	0,03	0,0	1 272	8,31	1,8	632	3,21	0,7	277	0,94	0,2	134	0,25	0,1	447	0,56	0,1	1 490	4,96	1,1	August	
1 287	8,58	1,9	1	0,01	0,0	1 288	8,59	1,9	635	3,22	0,7	359	1,19	0,3	167	0,30	0,1	391	0,47	0,1	1 552	5,18	1,1	September	
1 238	8,37	1,8	-	-	-	1 238	8,37	1,8	614	3,13	0,7	369	1,22	0,3	199	0,36	0,1	440	0,54	0,1	1 622	5,25	1,1	Oktober	
1 179	8,04	1,9	-	-	-	1 179	8,04	1,9	628	3,18	0,7	308	1,02	0,2	222	0,42	0,1	441	0,56	0,1	1 599	5,18	1,2	November	
1 305	8,95	1,3	7	0,05	0,0	1 312	9,00	1,4	733	3,72	0,6	318	1,04	0,2	197	0,36	0,1	429	0,54	0,1	1 677	5,66	0,9	Dezember	

47			48			49			50			51			52			53			Zeitraum	
Rindfleisch			Schweinefleisch			Kalbfleisch			Hammelfleisch			Ziegen- und Kaninchenfleisch			Pferdefleisch			Hackfleisch				
g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1949
1 245	4,41	1,5	1 101	4,33	1,5	160	0,59	0,2	119	0,36	0,1	111	0,30	0,1	95	0,23	0,1	372	1,39	0,5	1950	
1 178	4,64	1,4	1 123	4,97	1,5	138	0,60	0,2	80	0,28	0,1	57	0,17	0,1	159	0,43	0,1	445	1,84	0,6	1951	
1 021	4,64	1,3	1 252	5,77	1,6	159	0,78	0,2	71	0,27	0,1	46	0,16	0,0	140	0,44	0,1	439	2,00	0,5	1952	
1 251	5,60	1,4	1 220	5,68	1,4	157	0,79	0,2	85	0,31	0,1	36	0,12	0,0	74	0,25	0,1	527	2,37	0,6	1953	
1 340	6,40	1,5	1 208	6,02	1,4	163	0,87	0,2	67	0,28	0,1	36	0,11	0,0	68	0,24	0,1	578	2,74	0,6	1954	
1 256	6,22	1,4	1 353	6,51	1,4	125	0,69	0,2	49	0,20	0,0	19	0,06	0,0	50	0,19	0,0	597	2,89	0,6	1955	
1 288	6,01	1,6	1 202	5,93	1,6	141	0,73	0,2	74	0,29	0,1	36	0,11	0,0	73	0,25	0,1	571	2,65	0,7	I. Viertelj.	
1 429	6,77	1,6	1 270	6,33	1,5	219	1,17	0,3	50	0,20	0,1	34	0,10	0,0	69	0,24	0,1	542	2,54	0,6	II. "	
1 224	5,91	1,4	1 026	5,21	1,2	138	0,74	0,2	68	0,31	0,1	15	0,05	0,0	62	0,22	0,1	585	2,80	0,7	III. "	
1 418	6,91	1,4	1 333	6,63	1,3	154	0,82	0,2	78	0,32	0,1	59	0,19	0,0	70	0,25	0,1	615	2,96	0,6	IV. "	
1 287	6,18	1,5	1 169	5,53	1,3	131	0,70	0,2	41	0,17	0,0	23	0,07	0,0	69	0,24	0,1	565	2,71	0,7	I. Viertelj.	
1 260	6,17	1,4	1 476	6,96	1,6	178	0,93	0,2	43	0,15	0,0	18	0,05	0,0	48	0,19	0,0	570	2,72	0,6	II. "	
1 092	5,47	1,2	1 263	6,16	1,3	81	0,45	0,1	42	0,18	0,0	5	0,02	0,0	34	0,13	0,0	629	3,06	0,7	III. "	
1 383	7,05	1,3	1 505	7,40	1,4	112	0,66	0,1	70	0,31	0,0	29	0,10	0,0	47	0,18	0,0	623	3,08	0,6	IV. "	
1 347	6,50	1,6	1 113	5,43	1,4	140	0,77	0,2	49	0,21	0,1	20										

noch: 4. Monatliche Einnahmen und Ausgaben je Haushaltung nach
4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltungen

Zeitraum	54			55			56			57			58			59			60			
	Leber			Sonstige Innereien			Geflügel			Wild			Sonstiges frisches Fleisch			Gefrierfleisch			Knochen			
	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	
1949	.	.	.																			
1950	.	.	.	116 ¹⁾	0,38	1)	0,1	120	0,45	0,2	13	0,04	0,0	168	0,33	0,1	7	0,02	0,0	339	0,26	0,1
1951	67	0,29	0,1	78	0,20	0,1	106	0,47	0,1	27	0,09	0,0	227	0,44	0,1	35	0,11	0,0	367	0,29	0,1	
1952	91	0,43	0,1	107	0,29	0,1	140	0,59	0,2	21	0,08	0,0	278	0,52	0,1	20	0,07	0,0	335	0,26	0,1	
1953	119	0,58	0,1	121	0,34	0,1	171	0,78	0,2	39	0,15	0,0	286	0,55	0,1	12	0,04	0,0	295	0,23	0,1	
1954	136	0,71	0,2	116	0,35	0,1	183	0,82	0,2	33	0,14	0,0	277	0,51	0,1	10	0,04	0,0	331	0,28	0,1	
1955	151	0,78	0,2	130	0,40	0,1	233	1,01	0,2	25	0,11	0,0	338	0,65	0,1	17	0,06	0,0	355	0,29	0,1	
1954 I. Viertelj.	139	0,72	0,2	125	0,37	0,1	41	0,19	0,1	27	0,11	0,0	291	0,53	0,1	14	0,05	0,0	329	0,28	0,1	
II. "	139	0,72	0,2	127	0,38	0,1	92	0,40	0,1	9	0,03	0,0	209	0,36	0,1	7	0,03	0,0	280	0,23	0,1	
III. "	121	0,63	0,1	88	0,28	0,1	94	0,40	0,1	18	0,06	0,0	250	0,45	0,1	6	0,03	0,0	307	0,26	0,1	
IV. "	144	0,77	0,2	124	0,38	0,1	507	2,27	0,5	78	0,36	0,1	357	0,71	0,1	13	0,06	0,0	406	0,34	0,1	
1955 I. Viertelj.	156	0,82	0,2	173	0,57	0,1	152	0,62	0,2	34	0,14	0,0	386	0,75	0,2	12	0,04	0,0	371	0,31	0,1	
II. "	150	0,77	0,2	123	0,38	0,1	111	0,45	0,1	5	0,02	0,0	318	0,62	0,1	12	0,04	0,0	357	0,29	0,1	
III. "	144	0,75	0,2	81	0,25	0,1	117	0,48	0,1	4	0,02	0,0	261	0,52	0,1	25	0,09	0,0	286	0,23	0,0	
IV. "	153	0,80	0,2	142	0,41	0,1	553	2,47	0,5	56	0,25	0,0	389	0,73	0,1	20	0,07	0,0	407	0,33	0,1	
1955 Januar	120	0,63	0,2	126	0,36	0,1	124	0,54	0,1	59	0,25	0,1	408	0,78	0,2	15	0,05	0,0	361	0,30	0,1	
Februar	160	0,84	0,2	145	0,41	0,1	128	0,53	0,1	23	0,08	0,0	381	0,76	0,2	5	0,02	0,0	361	0,31	0,1	
März	188	0,98	0,2	248	0,94	0,2	204	0,80	0,2	20	0,08	0,0	368	0,72	0,2	17	0,06	0,0	392	0,33	0,1	
April	152	0,78	0,2	115	0,35	0,1	193	0,79	0,2	3	0,01	0,0	319	0,63	0,1	6	0,02	0,0	382	0,31	0,1	
Mai	149	0,76	0,2	131	0,41	0,1	86	0,34	0,1	2	0,01	0,0	305	0,62	0,1	12	0,04	0,0	364	0,30	0,1	
Juni	148	0,77	0,2	122	0,37	0,1	55	0,21	0,0	9	0,03	0,0	329	0,60	0,1	17	0,06	0,0	325	0,26	0,1	
Juli	111	0,57	0,1	64	0,20	0,0	67	0,28	0,1	-	-	-	256	0,54	0,1	16	0,06	0,0	286	0,24	0,0	
August	149	0,79	0,2	75	0,25	0,1	80	0,32	0,1	5	0,02	0,0	218	0,43	0,1	8	0,03	0,0	249	0,19	0,0	
September	171	0,89	0,2	103	0,31	0,1	204	0,84	0,2	8	0,03	0,0	310	0,58	0,1	51	0,18	0,0	324	0,25	0,1	
Oktober	154	0,77	0,2	121	0,36	0,1	255	1,10	0,2	21	0,10	0,0	372	0,71	0,2	43	0,15	0,0	401	0,32	0,1	
November	145	0,78	0,2	169	0,45	0,1	146	0,66	0,2	21	0,10	0,0	385	0,71	0,2	3	0,01	0,0	445	0,37	0,1	
Dezember	161	0,86	0,1	136	0,42	0,1	1 257	5,66	0,9	125	0,56	0,1	409	0,76	0,1	15	0,05	0,0	374	0,31	0,0	

Zeitraum	66			67			68			66-68			69 a		
	Frische Fische fette			Frische Fische fettarne			Sonstige frische Fische			Frische Fische insgesamt			Salzheringe		
	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH
1949	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1950	347	0,26	0,1	435	0,54	0,2	20	0,03	0,0	802	0,83	0,3	.	.	.
1951	391	0,33	0,1	563	0,73	0,3	27	0,02	0,0	981	1,08	0,4	231	0,26	0,1
1952	413	0,34	0,1	569	0,80	0,2	35	0,04	0,0	1 017	1,18	0,3	203	0,23	0,1
1953	247	0,22	0,1	537	0,87	0,2	24	0,02	0,0	808	1,11	0,3	174	0,20	0,1
1954	207	0,19	0,0	560	1,00	0,2	24	0,02	0,0	791	1,21	0,3	202	0,23	0,1
1955	207	0,19	0,0	591	1,03	0,2	34	0,03	0,0	832	1,25	0,3	191	0,22	0,1
1954 I. Viertelj.	186	0,17	0,0	654	1,15	0,3	9	0,01	0,0	849	1,33	0,4	213	0,24	0,1
II. "	97	0,09	0,0	637	1,05	0,3	10	0,02	0,0	744	1,16	0,3	138	0,16	0,0
III. "	237	0,20	0,0	449	0,81	0,2	7	0,01	0,0	693	1,02	0,2	172	0,20	0,0
IV. "	306	0,28	0,1	500	0,99	0,2	72	0,05	0,0	878	1,32	0,3	286	0,32	0,1
1955 I. Viertelj.	210	0,17	0,0	738	1,24	0,3	22	0,02	0,0	970	1,43	0,3	273	0,31	0,1
II. "	142	0,13	0,0	606	1,02	0,2	19	0,03	0,0	767	1,18	0,3	145	0,17	0,0
III. "	164	0,14	0,0	366	0,65	0,1	12	0,01	0,0	542	0,80	0,2	114	0,15	0,0
IV. "	310	0,30	0,1	654	1,23	0,2	84	0,06	0,0	1 048	1,59	0,3	231	0,27	0,1
1955 Januar	173	0,14	0,0	583	1,09	0,3	33	0,02	0,0	789	1,25	0,3	264	0,30	0,1
Februar	232	0,19	0,0	757	1,20	0,3	24	0,02	0,0	1 013	1,41	0,4	259	0,30	0,1
März	226	0,19	0,0	873	1,42	0,3	9	0,02	0,0	1 108	1,63	0,4	295	0,32	0,1
April	156	0,15	0,0	805	1,40	0,3	14	0,02	0,0	975	1,57	0,3	223	0,25	0,1
Mai	192	0,17	0,0	582	0,96	0,2	18	0,03	0,0	792	1,16	0,3	109	0,12	0,0
Juni	77	0,07	0,0	432	0,70	0,2	25	0,03	0,0	534	0,80	0,2	103	0,14	0,0
Juli	84	0,08	0,0	316	0,53	0,1	18	0,03	0,0	418	0,64	0,1	140	0,19	0,0
August	189	0,14	0,0	310	0,56	0,1	0	0,00	0,0	499	0,70	0,2	70	0,10	0,0
September	219	0,19	0,0	471	0,87	0,2	18	0,01	0,0	708	1,07	0,2	132	0,16	0,0
Oktober	326	0,26	0,1	629	1,11	0,2	113	0,08	0,0	1 068	1,45	0,3	191	0,21	0,0
November	298	0,26	0,1	614	1,17	0,3	93	0,07	0,0	1 005	1,50	0,3	141	0,17	0,0
Dezember	307	0,39	0,1	720	1,41	0,2	45	0,03	0,0	1 072	1,83	0,3	362	0,42	0,1

1) Einschl. Leber. — 2) Einschl. Salzheringe.

**Einzelpositionen des Verzeichnisses der Waren und Leistungen
der mittleren Verbrauchergruppe**

61			62			63			64			65			47- 65			Zeitraum
Speck			Schinken			Wurstwaren			Büchsenfleisch			Sonstige Fleischwaren			Fleisch und Fleischwaren insgesamt			Zeitraum
g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	
554	2,55	0,9	77	0,49	0,2	2 414	10,43	3,6	119	0,26	0,1	136	0,43	0,2	7 266	27,25	9,5	1949
615	3,07	0,9	102	0,68	0,2	2 946	13,58	4,2	43	0,10	0,0	255	0,85	0,3	8 048	33,10	10,1	1950
666	3,16	0,9	164	1,15	0,3	3 298	15,73	4,2	19	0,08	0,0	284	1,06	0,3	8 551	37,48	10,1	1951
679	2,90	0,7	185	1,32	0,3	3 669	17,48	4,4	65	0,26	0,1	316	1,28	0,3	9 307	41,03	10,3	1952
610	2,87	0,7	195	1,45	0,3	3 842	18,91	4,4	113	0,44	0,1	331	1,43	0,3	9 637	44,61	10,5	1953
620	2,74	0,6	247	1,82	0,4	4 063	20,34	4,4	140	0,50	0,1	352	1,49	0,3	10 120	46,95	10,2	1954
625	2,99	0,8	176	1,30	0,3	3 845	18,51	4,9	212	0,79	0,2	365	1,61	0,4	9 574	43,42	11,4	1954 I. Viertelj.
590	2,76	0,7	199	1,49	0,4	3 651	18,07	4,4	61	0,24	0,1	310	1,33	0,3	9 287	43,39	10,5	II. "
571	2,66	0,6	164	1,23	0,3	3 585	17,75	4,2	89	0,36	0,1	265	1,12	0,3	8 676	40,47	9,6	III. "
656	3,07	0,6	241	1,79	0,4	4 287	21,29	4,3	90	0,36	0,1	384	1,65	0,3	11 014	51,13	10,4	IV. "
665	2,98	0,7	204	1,46	0,4	3 972	19,55	4,8	72	0,31	0,1	376	1,54	0,4	9 858	44,69	10,9	1955 I. Viertelj.
581	2,48	0,6	264	1,93	0,4	3 874	19,39	4,4	146	0,50	0,1	346	1,45	0,3	9 880	45,49	10,4	II. "
580	2,52	0,5	239	1,79	0,4	3 758	19,00	4,1	233	0,79	0,2	288	1,21	0,3	9 162	43,12	9,3	III. "
653	2,96	0,6	280	2,10	0,4	4 651	23,42	4,5	107	0,42	0,1	399	1,77	0,3	11 579	54,51	10,4	IV. "
623	2,90	0,7	186	1,38	0,3	3 914	19,42	4,9	82	0,39	0,1	378	1,57	0,4	9 741	44,67	11,2	1955 Januar
650	2,89	0,7	191	1,37	0,3	3 803	18,83	4,7	67	0,26	0,1	353	1,47	0,4	9 364	42,49	10,8	Februar
723	3,16	0,7	234	1,64	0,4	4 198	20,41	4,7	68	0,27	0,1	397	1,59	0,4	10 471	46,96	10,7	März
597	2,56	0,6	267	1,95	0,4	4 022	20,20	4,5	60	0,23	0,1	431	1,85	0,4	10 494	48,35	10,7	April
569	2,45	0,6	274	1,98	0,5	3 941	19,62	4,5	89	0,33	0,1	339	1,39	0,3	9 899	45,57	10,5	Mai
576	2,44	0,6	252	1,87	0,4	3 658	18,34	4,3	290	0,94	0,2	267	1,10	0,3	9 242	42,50	10,0	Juni
595	2,56	0,5	270	2,03	0,4	3 680	18,72	3,9	310	1,00	0,2	249	1,03	0,2	9 095	42,89	8,9	Juli
513	2,21	0,5	231	1,71	0,4	3 586	18,15	4,0	217	0,76	0,2	317	1,37	0,3	8 624	40,85	9,0	August
632	2,78	0,6	215	1,62	0,4	4 009	20,12	4,4	172	0,62	0,1	298	1,22	0,3	9 768	45,59	10,1	September
662	2,93	0,6	251	1,87	0,4	4 384	21,96	4,6	117	0,43	0,1	348	1,50	0,3	10 842	50,64	10,7	Oktober
630	2,89	0,7	229	1,70	0,4	4 482	22,26	5,1	114	0,44	0,1	358	1,53	0,4	10 632	49,19	11,4	November
667	3,06	0,5	360	2,73	0,4	5 087	26,05	3,9	90	0,38	0,1	491	2,27	0,3	13 262	63,70	9,6	Dezember

69 b			70			69 und 70			66- 70			28- 70			Zeitraum
Sonstige Fischdauerwaren			Sonstige Fischwaren und Fischgerichte			Fischwaren und Fischdauerwaren			Fische insgesamt			Tierische Nahrungsmittel insgesamt			Zeitraum
g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	DM	vH		
779 2)	1,44 2)	0,5 2)	24	0,06	0,0	803	1,50	0,5	1 605	2,33	0,8	69,82	24,5		1949
597	1,34	0,4	35	0,09	0,0	863	1,69	0,5	1 844	2,77	0,9	79,36	24,2		1950
685	1,60	0,4	45	0,11	0,0	933	1,94	0,5	1 950	3,12	0,8	85,66	23,1		1951
685	1,70	0,4	55	0,14	0,0	914	2,04	0,5	1 722	3,15	0,8	90,91	22,8		1952
757	1,89	0,4	64	0,18	0,0	1 023	2,30	0,5	1 814	3,51	0,8	97,65	22,9		1953
736	1,95	0,4	76	0,22	0,1	1 003	2,39	0,5	1 835	3,64	0,8	101,91	22,2		1954
803	1,96	0,5	60	0,17	0,0	1 076	2,37	0,6	1 925	3,70	1,0	93,34	24,6	I. Viertelj.	
597	1,60	0,4	49	0,14	0,0	784	1,90	0,5	1 528	3,06	0,8	99,60	24,1	II. "	
631	1,56	0,4	51	0,15	0,0	854	1,91	0,5	1 547	2,93	0,7	92,17	21,9	III. "	
996	2,43	0,5	96	0,27	0,1	1 378	3,02	0,6	2 256	4,34	0,9	105,50	21,4	IV. "	
828	2,05	0,5	90	0,25	0,1	1 191	2,61	0,6	2 161	4,04	1,0	98,66	24,0	I. Viertelj.	
619	1,66	0,4	70	0,20	0,0	834	2,03	0,5	1 601	3,21	0,7	103,40	23,6	II. "	
621	1,68	0,4	54	0,16	0,0	789	1,99	0,4	1 331	2,79	0,6	96,12	20,8	III. "	
878	2,39	0,5	90	0,26	0,1	1 199	2,92	0,6	2 247	4,51	0,9	109,48	20,9	IV. "	
813	2,09	0,5	100	0,29	0,1	1 177	2,68	0,7	1 966	3,93	1,0	96,91	24,2	I. Viertelj.	
845	2,03	0,5	86	0,24	0,1	1 190	2,57	0,7	2 203	3,98	1,0	94,75	24,1	II. "	
827	2,03	0,5	83	0,23	0,1	1 205	2,58	0,6	2 313	4,21	1,0	104,33	23,8	III. "	
719	1,89	0,4	88	0,26	0,1	1 030	2,40	0,5	2 005	3,97	0,9	108,61	24,1	IV. "	
584	1,65	0,4	61	0,17	0,0	754	1,94	0,4	1 546	3,10	0,7	103,01	23,7	May	
555	1,44	0,3	61	0,18	0,0	719	1,76	0,4	1 253	2,56	0,6	98,51	23,2	Juni	
508	1,46	0,3	41	0,12	0,0	689	1,77	0,4	1 107	2,41	0,5	96,39	19,9	Juli	
576	1,60	0,4	41	0,14	0,0	687	1,84	0,4	1 186	2,54	0,6	91,63	20,3	August	
780	1,98	0,4	80	0,23	0,1	992	2,37	0,5	1 700	3,44	0,8	100,37	22,2	September	
824	2,10	0,4	68	0,19	0,0	1 083	2,50	0,5	2 151	3,95	0,8	104,69	22,2	Oktober	
783	2,06	0,5	75	0,22	0,1	999	2,45	0,6	2 004	3,95	0,9	101,01	23,4	November	
1 027	3,01	0,5	127	0,38	0,1	1 516	3,81	0,6	2 588	5,64	0,8	122,72	18,5	Dezember	

noch: 4. Monatliche Einnahmen und Ausgaben je Haushaltung nach

4-Personen - Arbeitnehmer - Haushaltungen

Zeitraum	71			72			73			71-73			74 und 75		
	Roggen-, Grau-, Misch- und Schwarzbrot			Weißbrot und Weizenkleingebäck			Sonstiges Backwerk			Brot und Backwaren insgesamt			Mehl aus Brotgetreide		
	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH
1949	.	.	.	.	.	.	.	.	.	20, 12	7, 3	.	.	.	.
1950	23 240	11, 36	4, 0	4 924	3, 86	1, 4	820	2, 61	0, 9	28 984	17, 83	6, 3	5 744	3, 40	1, 2
1951	23 484	13, 65	4, 2	3 983	4, 01	1, 2	902	3, 01	0, 9	28 369	20, 67	6, 3	5 290	4, 08	1, 3
1952	22 789	13, 00	3, 5	4 331	4, 55	1, 2	974	3, 33	0, 9	28 094	20, 88	5, 6	4 809	3, 78	1, 0
1953	21 610	14, 24	3, 6	4 432	4, 73	1, 2	1 118	3, 95	1, 0	27 160	22, 92	5, 7	4 558	3, 50	0, 9
1954	20 823	14, 19	3, 3	4 719	5, 14	1, 2	1 320	4, 84	1, 1	26 862	24, 17	5, 7	4 423	3, 45	0, 8
1955	20 180	14, 49	3, 2	4 904	5, 47	1, 2	1 507	5, 43	1, 2	26 591	25, 39	5, 5	4 134	3, 27	0, 7
1954 I. Viertelj.	20 518	13, 90	3, 7	4 623	4, 95	1, 3	1 119	3, 95	1, 0	26 260	22, 80	6, 0	3 932	3, 03	0, 8
II. "	21 302	14, 42	3, 5	4 849	5, 24	1, 3	1 192	4, 51	1, 1	27 343	24, 17	5, 9	4 431	3, 46	0, 8
III. "	20 718	14, 10	3, 3	4 768	5, 23	1, 2	1 288	4, 68	1, 1	26 774	24, 01	5, 7	4 187	3, 26	0, 8
IV. "	20 755	14, 35	2, 9	4 636	5, 13	1, 0	1 682	6, 21	1, 3	27 073	25, 69	5, 2	5 141	4, 03	0, 8
1955 I. Viertelj.	20 134	14, 24	3, 5	4 840	5, 38	1, 3	1 327	4, 80	1, 2	26 301	24, 42	5, 9	4 151	3, 25	0, 8
II. "	20 696	14, 88	3, 4	5 011	5, 58	1, 3	1 436	5, 31	1, 2	27 143	25, 77	5, 9	4 074	3, 25	0, 7
III. "	19 981	14, 44	3, 1	4 895	5, 47	1, 2	1 462	5, 16	1, 1	26 338	25, 07	5, 4	3 781	3, 00	0, 6
IV. "	19 907	14, 40	2, 8	4 872	5, 44	1, 0	1 803	6, 45	1, 2	26 582	26, 29	5, 0	4 528	3, 58	0, 7
1955 Januar	19 837	13, 90	3, 5	4 798	5, 33	1, 3	1 124	4, 02	1, 0	25 759	23, 25	5, 8	3 777	2, 94	0, 7
Februar	19 264	13, 58	3, 4	4 633	5, 13	1, 3	1 376	4, 87	1, 2	25 273	23, 58	6, 0	4 052	3, 21	0, 8
März	21 302	15, 24	3, 5	5 090	5, 69	1, 3	1 481	5, 52	1, 3	27 873	26, 45	6, 1	4 626	3, 61	0, 8
April	20 634	14, 76	3, 3	5 063	5, 63	1, 2	1 363	5, 31	1, 2	27 060	25, 70	5, 7	4 512	3, 58	0, 8
Mai	20 374	14, 67	3, 4	4 821	5, 40	1, 2	1 459	5, 53	1, 3	26 654	25, 60	5, 9	4 074	3, 26	0, 7
Juni	21 079	15, 20	3, 6	5 148	5, 72	1, 3	1 485	5, 10	1, 2	27 712	26, 02	6, 1	3 636	2, 91	0, 7
Juli	20 258	14, 60	3, 0	5 192	5, 67	1, 2	1 476	5, 19	1, 1	26 926	25, 46	5, 3	3 986	3, 13	0, 6
August	19 321	13, 97	3, 1	4 798	5, 43	1, 2	1 517	5, 37	1, 2	25 636	24, 77	5, 5	3 433	2, 74	0, 6
September	20 365	14, 76	3, 3	4 694	5, 31	1, 2	1 392	4, 92	1, 1	26 451	24, 99	5, 5	3 923	3, 12	0, 7
Oktober	20 795	15, 06	3, 2	4 986	5, 58	1, 2	1 552	5, 35	1, 1	27 333	25, 99	5, 5	4 240	3, 36	0, 7
November	19 460	14, 08	3, 3	4 663	5, 21	1, 2	1 514	5, 14	1, 2	25 637	24, 43	5, 6	3 719	2, 95	0, 7
Dezember	19 465	14, 06	2, 1	4 967	5, 52	0, 8	2 344	8, 87	1, 3	26 776	28, 45	4, 3	5 626	4, 45	0, 7

Zeitraum	81			82			83			84			74-84			85		
	Nudeln und sonstige Teigwaren			Sonstige Nährmittel			Hülsenfrüchte			Suppenpräparate			Nährmittel insgesamt			Speiseöl		
	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	DM	vH	g ²⁾	DM	vH	g	DM	vH	
1949	.	.	.	.	.	.	0, 43	0, 2	.	.	.	10, 59	3, 9	.	.	.	.
1950	1 395	1, 57	0, 6	78	0, 09	0, 0	463	0, 49	0, 2	0, 60	0, 2	9 416	8, 54	3, 0	451	1, 32	0, 5	
1951	1 273	1, 74	0, 6	75	0, 10	0, 0	462	0, 59	0, 2	0, 82	0, 2	8 668	9, 86	3, 0	480	1, 65	0, 5	
1952	1 271	1, 71	0, 5	63	0, 09	0, 0	450	0, 68	0, 2	1, 20	0, 3	8 069	9, 99	2, 7	511	1, 40	0, 4	
1953	1 271	1, 74	0, 4	52	0, 07	0, 0	427	0, 65	0, 2	1, 37	0, 3	7 662	9, 80	2, 4	517	1, 32	0, 3	
1954	1 102	1, 63	0, 4	54	0, 07	0, 0	421	0, 65	0, 1	1, 51	0, 4	7 385	9, 83	2, 3	528	1, 33	0, 3	
1955	1 010	1, 56	0, 3	61	0, 09	0, 0	426	0, 64	0, 1	1, 47	0, 3	7 064	9, 51	2, 1	525	1, 29	0, 3	
1954 I. Viertelj.	1 122	1, 62	0, 4	46	0, 06	0, 0	555	0, 84	0, 2	1, 50	0, 4	6 945	9, 40	2, 5	473	1, 20	0, 3	
II. "	1 188	1, 73	0, 4	57	0, 08	0, 0	380	0, 58	0, 1	1, 49	0, 4	7 461	9, 98	2, 4	518	1, 32	0, 3	
III. "	1 051	1, 56	0, 4	57	0, 07	0, 0	220	0, 34	0, 1	1, 49	0, 4	6 947	9, 29	2, 2	559	1, 40	0, 3	
IV. "	1 048	1, 60	0, 3	55	0, 08	0, 0	529	0, 82	0, 2	1, 58	0, 3	8 187	10, 62	2, 2	561	1, 41	0, 3	
1955 I. Viertelj.	1 093	1, 64	0, 4	44	0, 05	0, 0	589	0, 92	0, 2	1, 56	0, 4	7 259	9, 76	2, 4	498	1, 25	0, 3	
II. "	1 075	1, 63	0, 4	63	0, 09	0, 0	418	0, 63	0, 1	1, 52	0, 3	7 125	9, 71	2, 2	533	1, 30	0, 3	
III. "	911	1, 42	0, 3	73	0, 13	0, 0	182	0, 27	0, 1	1, 26	0, 3	6 356	8, 59	1, 9	528	1, 28	0, 3	
IV. "	960	1, 55	0, 3	63	0, 10	0, 0	513	0, 72	0, 1	1, 57	0, 3	7 514	9, 97	1, 9	539	1, 32	0, 3	
1955 Januar	1 057	1, 60	0, 4	41	0, 05	0, 0	621	0, 97	0, 2	1, 62	0, 4	6 918	9, 51	2, 4	491	1, 24	0, 3	
Februar	1 059	1, 60	0, 4	40	0, 05	0, 0	519	0, 82	0, 2	1, 52	0, 4	6 874	9, 25	2, 3	486	1, 23	0, 3	
März	1 163	1, 73	0, 4	52	0, 06	0, 0	627	0, 98	0, 2	1, 54	0, 4	7 986	10, 55	2, 4	517	1, 28	0, 3	
April	1 072	1, 62	0, 4	53	0, 07	0, 0	513	0, 79	0, 2	1, 48	0, 3	7 693	10, 24	2, 3	557	1, 39	0, 3	
Mai	1 131	1, 72	0, 4	64	0, 08	0, 0	440	0, 67	0, 2	1, 61	0, 4	7 221	9, 96	2, 3	495	1, 21	0, 3	
Juni	1 022	1, 55	0, 4	72	0, 13	0, 0	302	0, 43	0, 1	1, 46	0, 3	6 464	8, 93	2, 1	556	1, 32	0, 3	
Juli	914	1, 41	0, 3	79	0, 13	0, 0	169	0, 24	0, 0	1, 26	0, 3	6 580	8, 70	1, 8	559	1, 35	0, 3	
August	860	1, 36	0, 3	66	0, 12	0, 0	136	0, 20	0, 0	1, 15	0, 3	5 786	7, 99	1, 8	500	1, 20	0, 3	
September	959	1, 48	0, 3	74	0, 14	0, 0	242	0, 37	0, 1	1, 36	0, 3	6 701	9, 07	2, 0	525	1, 30	0, 3	
Oktober	957	1, 53	0, 3	56	0, 09	0, 0	496	0, 69	0, 1	1, 52	0, 3	7 225	9, 68	2, 1	561	1, 34	0, 3	
November	884	1, 41	0, 3	63	0, 09	0, 0	546	0, 76	0, 2	1, 52	0, 4	6 670	9, 14	2, 1	473	1, 17	0, 3	
Dezember	1 040	1, 70	0, 3	70	0, 12	0, 0	496	0, 71	0, 1	1, 66	0, 2	8 646	11, 09	1, 7	582	1, 45	0, 2	

1) Einschl. Gerstenerzeugnisse.

— 2) Ohne Suppenpräparate.

**Einzelpositionen des Verzeichnisses der Waren und Leistungen
der mittleren Verbrauchergruppe**

76			77			78			79a			79b			80			Zeitraum
Grieß			Maiserzeugnisse			Reis			Hafererzeugnisse			Gerstenerzeugnisse			Sonstige Mühlenerzeugnisse			Zeitraum
g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	
552 0,35 0,1	144 0,27 0,1	461 0,64 0,2	315 0,33 0,1	292 0,42 0,1	299 0,45 0,1	279 0,44 0,1	264 0,80 0,3	237 0,82 0,2	229 0,83 0,2	229 0,80 0,2	223 0,83 0,2	216 0,76 0,2	20 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	1949	1950
479 0,41 0,1	128 0,27 0,1	392 0,57 0,2	370 0,57 0,2	301 0,66 0,2	311 0,50 0,1	280 0,44 0,1	27 0,03 0,0	28 0,03 0,0	19 0,02 0,0	15 0,02 0,0	18 0,04 0,0	31 0,03 0,0	28 0,03 0,0	19 0,02 0,0	15 0,02 0,0	12 0,02 0,0	1951	1952
411 0,37 0,1	130 0,27 0,1	339 0,61 0,2	279 0,44 0,1	272 0,46 0,1	264 0,44 0,1	25 0,03 0,0	236 0,83 0,2	229 0,80 0,2	223 0,83 0,2	223 0,83 0,2	216 0,76 0,2	21 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	21 0,02 0,0	1953	
365 0,34 0,1	114 0,25 0,1	409 0,66 0,2	314 0,50 0,1	314 0,50 0,1	264 0,44 0,1	25 0,03 0,0	236 0,83 0,2	229 0,80 0,2	223 0,83 0,2	223 0,83 0,2	216 0,76 0,2	21 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	21 0,02 0,0	1954	
342 0,33 0,1	109 0,23 0,1	452 0,55 0,1	314 0,50 0,1	314 0,50 0,1	264 0,44 0,1	25 0,03 0,0	236 0,83 0,2	229 0,80 0,2	223 0,83 0,2	223 0,83 0,2	216 0,76 0,2	21 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	21 0,02 0,0	1955	
303 0,31 0,1	118 0,26 0,1	452 0,55 0,1	314 0,50 0,1	314 0,50 0,1	264 0,44 0,1	25 0,03 0,0	236 0,83 0,2	229 0,80 0,2	223 0,83 0,2	223 0,83 0,2	216 0,76 0,2	21 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	21 0,02 0,0	1955	
353 0,33 0,1	84 0,18 0,0	371 0,65 0,2	239 0,40 0,1	239 0,40 0,1	239 0,40 0,1	27 0,03 0,0	216 0,76 0,2	216 0,76 0,2	216 0,76 0,2	216 0,76 0,2	216 0,76 0,2	21 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	21 0,02 0,0	I. Viertelj.	
349 0,33 0,1	105 0,24 0,1	405 0,68 0,2	259 0,43 0,1	259 0,43 0,1	259 0,43 0,1	20 0,02 0,0	225 0,85 0,2	225 0,85 0,2	225 0,85 0,2	225 0,85 0,2	225 0,85 0,2	22 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	21 0,02 0,0	II. "	
333 0,32 0,1	126 0,25 0,1	442 0,67 0,2	272 0,46 0,1	272 0,46 0,1	272 0,46 0,1	19 0,02 0,0	240 0,85 0,2	240 0,85 0,2	240 0,85 0,2	240 0,85 0,2	240 0,85 0,2	23 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	21 0,02 0,0	III. "	
332 0,33 0,1	122 0,26 0,1	418 0,63 0,1	287 0,48 0,1	287 0,48 0,1	287 0,48 0,1	35 0,04 0,0	225 0,83 0,2	225 0,83 0,2	225 0,83 0,2	225 0,83 0,2	225 0,83 0,2	22 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	21 0,02 0,0	IV. "	
307 0,31 0,1	113 0,24 0,1	461 0,63 0,2	279 0,45 0,1	279 0,45 0,1	279 0,45 0,1	31 0,03 0,0	191 0,68 0,2	191 0,68 0,2	191 0,68 0,2	191 0,68 0,2	191 0,68 0,2	18 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	21 0,02 0,0	1955 I. Viertelj.	
321 0,33 0,1	137 0,30 0,1	483 0,60 0,1	301 0,48 0,1	308 0,50 0,1	308 0,50 0,1	15 0,02 0,0	250 0,94 0,2	250 0,94 0,2	250 0,94 0,2	250 0,94 0,2	250 0,94 0,2	22 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	21 0,02 0,0	II. "	
290 0,31 0,1	116 0,26 0,1	430 0,48 0,1	370 0,57 0,1	370 0,57 0,1	370 0,57 0,1	18 0,02 0,0	225 0,83 0,2	225 0,83 0,2	225 0,83 0,2	225 0,83 0,2	225 0,83 0,2	21 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	21 0,02 0,0	III. "	
294 0,31 0,1	108 0,23 0,0	435 0,49 0,1	323 0,50 0,1	323 0,50 0,1	323 0,50 0,1	16 0,02 0,0	231 0,87 0,2	231 0,87 0,2	231 0,87 0,2	231 0,87 0,2	231 0,87 0,2	21 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	21 0,02 0,0	IV. "	
334 0,32 0,1	93 0,20 0,0	513 0,70 0,2	262 0,42 0,1	262 0,42 0,1	262 0,42 0,1	32 0,03 0,0	188 0,66 0,2	188 0,66 0,2	188 0,66 0,2	188 0,66 0,2	188 0,66 0,2	17 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	21 0,02 0,0	1955 Januar	
278 0,28 0,1	104 0,21 0,1	375 0,51 0,1	243 0,39 0,1	243 0,39 0,1	243 0,39 0,1	27 0,03 0,0	177 0,63 0,2	177 0,63 0,2	177 0,63 0,2	177 0,63 0,2	177 0,63 0,2	16 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	21 0,02 0,0	Februar	
308 0,33 0,1	143 0,31 0,1	494 0,67 0,2	331 0,53 0,1	331 0,53 0,1	331 0,53 0,1	33 0,04 0,0	209 0,75 0,2	209 0,75 0,2	209 0,75 0,2	209 0,75 0,2	209 0,75 0,2	20 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	220 0,77 0,2	März		
322 0,33 0,1	157 0,35 0,1	481 0,62 0,1	311 0,50 0,1	313 0,49 0,1	313 0,49 0,1	31 0,03 0,0	231 0,87 0,2	231 0,87 0,2	231 0,87 0,2	231 0,87 0,2	231 0,87 0,2	22 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	April			
323 0,33 0,1	143 0,31 0,1	471 0,59 0,1	313 0,49 0,1	280 0,45 0,1	280 0,45 0,1	14 0,02 0,0	210 0,82 0,2	210 0,82 0,2	210 0,82 0,2	210 0,82 0,2	210 0,82 0,2	21 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	Mai			
319 0,32 0,1	111 0,24 0,1	498 0,60 0,1	280 0,45 0,1	280 0,45 0,1	280 0,45 0,1	14 0,02 0,0	210 0,82 0,2	210 0,82 0,2	210 0,82 0,2	210 0,82 0,2	210 0,82 0,2	21 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	Juni			
306 0,32 0,1	138 0,30 0,1	406 0,47 0,1	317 0,51 0,1	317 0,51 0,1	317 0,51 0,1	11 0,01 0,0	254 0,92 0,2	254 0,92 0,2	254 0,92 0,2	254 0,92 0,2	254 0,92 0,2	24 0,01 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	Juli			
269 0,29 0,1	114 0,25 0,1	388 0,43 0,1	258 0,40 0,1	258 0,40 0,1	258 0,40 0,1	12 0,02 0,0	270 1,03 0,2	270 1,03 0,2	270 1,03 0,2	270 1,03 0,2	270 1,03 0,2	26 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	August			
295 0,32 0,1	96 0,22 0,0	496 0,55 0,1	369 0,60 0,1	369 0,60 0,1	369 0,60 0,1	21 0,03 0,0	226 0,88 0,2	226 0,88 0,2	226 0,88 0,2	226 0,88 0,2	226 0,88 0,2	20 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	September			
273 0,29 0,1	101 0,22 0,1	506 0,57 0,1	339 0,55 0,1	339 0,55 0,1	339 0,55 0,1	18 0,02 0,0	239 0,84 0,2	239 0,84 0,2	239 0,84 0,2	239 0,84 0,2	239 0,84 0,2	22 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	Oktober			
313 0,33 0,1	95 0,21 0,1	379 0,42 0,1	448 0,65 0,1	448 0,65 0,1	448 0,65 0,1	19 0,02 0,0	204 0,78 0,2	204 0,78 0,2	204 0,78 0,2	204 0,78 0,2	204 0,78 0,2	18 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	November			
296 0,30 0,0	128 0,27 0,0	420 0,49 0,1	323 0,50 0,1	323 0,50 0,1	323 0,50 0,1	16 0,02 0,0	231 0,87 0,2	231 0,87 0,2	231 0,87 0,2	231 0,87 0,2	231 0,87 0,2	21 0,02 0,0	267 0,94 0,2	240 0,85 0,2	Dezember			

86			85 und 86			87			88			89			90			Zeitraum	
Pflanzenfette			Öle und andere pflanzliche Fette insgesamt			Kartoffeln			Zwiebeln und Knoblauch			Rüben und andere Wurzelgemüse (ohne Schwarzwurzeln)			Kohl und Kohlrabi (ohne Blumen- und Rosenkohl)			Zeitraum	
g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH		
481 1,35 0,5	932 2,67 0,9	41701 4,78 1,7	951 0,45 0,2	1306 0,43 0,2	1306 0,43 0,2	2426 0,67 0,2	1243 0,53 0,2	1243 0,53 0,2	2426 0,67 0,2	2426 0,67 0,2	2426 0,67 0,2	1243 0,53 0,2	1243 0,53 0,2	1243 0,53 0,2	1243 0,53 0,2	1243 0,53 0,2	1243 0,53 0,2	1949	1950
477 1,36 0,4	957 3,01 0,9	39600 5,54 1,7	978 0,45 0,1	1214 0,51 0,2	1214 0,51 0,2	2483 0,86 0,3	825 0,49 0,1	825 0,49 0,1	2483 0,86 0,3	2483 0,86 0,3	2483 0,86 0,3	825 0,49 0,1	825 0,49 0,1	825 0,49 0,1	825 0,49 0,1	825 0,49 0,1	825 0,49 0,1	1951	
484 1,14 0,3	995 2,54 0,7	37301 7,27 1,9	873 0,66 0,2	1176 0,66 0,2	1176 0,66 0,2	2682 1,05 0,3	668 0,58 0,2	668 0,58 0,2	2682 1,05 0,3	2682 1,05 0,3	2682 1,05 0,3	668 0,58 0,2	668 0,58 0,2	668 0,58 0,2	668 0,58 0,2	668 0,58 0,2	668 0,58 0,2	1952	
372 0,88 0,2	889 2,20 0,6	36448 5,85 1,5	958 0,64 0,2	1445 0,72 0,2	1445 0,72 0,2	2684 0,89 0,2	1085 0,69 0,2	1085 0,69 0,2	2684 0,89 0,2	2684 0,89 0,2	2684 0,89 0,2	1085 0,69 0,2	1085 0,69 0,2	1085 0,69 0,2	1085 0,69 0,2	1085 0,69 0,2	1085 0,69 0,2	1953	
385 0,97 0,2	913 2,30 0,5	35013 5,46 1,3	891 0,47 0,1</td																

noch: 4. Monatliche Einnahmen und Ausgaben je Haushaltung nach

4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltungen

Zeitraum	92			93			94			95			96			97			98		
	Erbsen			Gurken und Salate			frische Pilze			Tomaten			Spinat, Melde, Sauerkraut			Rhabarber			Sonstige frische Gemüse		
	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH
1949																					
1950	198	0,09	0,0	1 468	0,94	0,3	29	0,03	0,0	906	0,47	0,2	400	0,19	0,1	309	0,09	0,0	799	0,78	0,3
1951	186	0,12	0,0	1 402	1,17	0,4	19	0,03	0,0	870	0,67	0,2	563	0,27	0,1	206	0,06	0,0	951	0,96	0,3
1952	150	0,11	0,0	1 447	1,39	0,4	44	0,06	0,0	812	0,70	0,2	580	0,29	0,1	232	0,06	0,0	1 023	1,12	0,3
1953	199	0,14	0,0	1 830	1,43	0,4	30	0,06	0,0	1 065	0,81	0,2	643	0,31	0,1	235	0,08	0,0	1 146	1,23	0,3
1954	201	0,15	0,0	1 271	1,44	0,3	38	0,08	0,0	868	0,89	0,2	542	0,38	0,1	274	0,10	0,0	1 112	1,23	0,3
1955	202	0,15	0,0	1 965	1,89	0,4	46	0,10	0,0	1 114	1,08	0,2	658	0,43	0,1	260	0,10	0,0	1 215	1,37	0,3
1954 I. Viertelj.	-	-	-	331	0,57	0,2	-	-	-	9	0,01	0,0	141	0,15	0,0	-	-	-	1 169	1,17	0,3
II. "	166	0,14	0,0	1 914	2,43	0,6	1	0,00	0,0	266	0,57	0,1	1 271	0,88	0,2	992	0,39	0,1	839	1,28	0,3
III. "	636	0,46	0,1	2 137	1,91	0,5	130	0,30	0,1	2 936	2,71	0,6	293	0,19	0,0	104	0,03	0,0	903	0,89	0,2
IV. "	-	-	-	704	0,85	0,2	21	0,04	0,0	259	0,26	0,1	462	0,31	0,1	-	-	-	1 536	1,57	0,3
1955 I. Viertelj.	-	-	-	697	1,09	0,3	-	-	-	40	0,06	0,0	265	0,32	0,1	2	0,00	0,0	1 257	1,43	0,3
II. "	61	0,07	0,0	2 060	2,78	0,6	1	0,00	0,0	446	0,80	0,2	1 590	0,95	0,2	841	0,34	0,1	992	1,67	0,4
III. "	746	0,52	0,1	4 323	2,87	0,6	167	0,37	0,1	3 486	3,07	0,7	331	0,18	0,0	196	0,06	0,0	1 061	0,97	0,2
IV. "	-	-	-	781	0,81	0,2	15	0,03	0,0	484	0,40	0,1	446	0,25	0,0	-	-	-	1 533	1,40	0,3
1955 Januar	-	-	-	544	0,85	0,2	-	-	-	20	0,03	0,0	143	0,16	0,0	-	-	-	1 684	1,81	0,5
Februar	-	-	-	567	0,89	0,2	-	-	-	22	0,03	0,0	237	0,27	0,1	-	-	-	1 347	1,50	0,4
März	-	-	-	979	1,52	0,3	-	-	-	78	0,11	0,0	415	0,53	0,1	7	0,01	0,0	740	0,99	0,2
April	9	0,01	0,0	1 334	2,33	0,5	-	-	-	277	0,42	0,1	1 444	1,06	0,2	50	0,03	0,0	861	1,13	0,3
Mai	21	0,02	0,0	2 002	3,10	0,7	-	-	-	129	0,26	0,1	2 083	1,20	0,3	1 295	0,56	0,1	870	1,82	0,4
Juni	152	0,18	0,0	2 843	2,92	0,7	3	0,01	0,0	933	1,72	0,4	1 242	0,60	0,1	1 178	0,43	0,1	1 244	2,05	0,5
Juli	1 746	1,20	0,2	2 995	2,37	0,5	102	0,25	0,1	3 233	3,63	0,8	175	0,09	0,0	363	0,12	0,0	1 178	1,13	0,2
August	441	0,32	0,1	5 781	3,91	0,9	178	0,40	0,1	3 263	3,00	0,7	159	0,10	0,0	158	0,04	0,0	791	0,75	0,2
September	52	0,05	0,0	4 194	2,33	0,5	220	0,47	0,1	3 963	2,57	0,6	658	0,34	0,1	66	0,02	0,0	1 214	1,02	0,2
Oktober	-	-	-	1 261	1,01	0,2	40	0,07	0,0	1 316	1,05	0,2	735	0,37	0,1	-	-	-	1 647	1,38	0,3
November	-	-	-	608	0,70	0,2	6	0,01	0,0	76	0,09	0,0	415	0,24	0,1	-	-	-	1 694	1,52	0,4
Dezember	-	-	-	474	0,71	0,1	-	-	-	59	0,07	0,0	188	0,14	0,0	-	-	-	1 312	1,35	0,2

Zeitraum	104			105			102-105			106			107			108			107 und 108		
	Trauben			Sonstiges Beerenobst			Frisches Obst insgesamt (ohne Südfrüchte)			Dörr Obst (ohne Südfrüchte)			Frische Südfrüchte			Gedörrte Südfrüchte			Südfrüchte insgesamt		
	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH	g	DM	vH
1949																					
1950	159	0,17	0,0	1 114	0,95	0,3	9 550	4,42	1,5	95	0,16	0,1	1 022	1,46	0,5	233	0,48	0,2	1 255	1,94	0,7
1951	162	0,20	0,1	1 452	1,23	0,4	8 288	4,98	1,5	38	0,10	0,0	1 355	1,73	0,6	209	0,44	0,1	1 564	2,17	0,7
1952	190	0,23	0,1	1 185	1,07	0,3	10 416	5,73	1,6	45	0,11	0,0	1 788	2,30	0,6	207	0,42	0,1	1 995	2,72	0,7
1953	220	0,29	0,1	1 136	1,07	0,3	10 519	5,88	1,5	49	0,10	0,0	2 578	2,99	0,8	223	0,39	0,1	2 801	3,38	0,8
1954	310	0,39	0,1	920	0,92	0,2	9 584	5,92	1,4	43	0,10	0,0	2 771	3,29	0,8	261	0,42	0,1	3 032	3,71	0,9
1955	334	0,43	0,1	950	1,10	0,2	9 060	6,63	1,4	65	0,13	0,0	3 253	3,79	0,8	240	0,41	0,1	3 493	4,20	0,9
1954 I. Viertelj.	3	0,01	0,0	1	0,00	0,0	2 742	1,94	0,5	62	0,14	0,0	4 395	4,59	1,2	216	0,34	0,1	4 611	4,93	1,3
II. "	1	0,01	0,0	588	0,99	0,2	2 764	2,97	0,7	65	0,15	0,0	2 905	3,74	0,9	227	0,38	0,1	3 132	4,12	1,0
III. "	557	0,73	0,2	3 006	2,64	0,6	17 736	11,83	2,8	19	0,05	0,0	1 193	1,76	0,4	166	0,27	0,1	1 359	2,03	0,5
IV. "	681	0,83	0,2	86	0,04	0,0	15 095	6,97	1,4	26	0,06	0,0	2 593	3,06	0,6	434	0,71	0,1	3 027	3,77	0,8
1955 I. Viertelj.	8	0,02	0,0	-	-	-	4 662	2,47	0,6	95	0,20	0,0	4 739	5,04	1,2	220	0,36	0,1	4 959	5,40	1,3
II. "	5	0,02	0,0	516	0,85	0,2	4 721	3,71	0,8	106	0,20	0,0	3 553	4,34	1,0	225	0,38	0,1	3 778	4,72	1,1
III. "	730	0,94	0,2	3 231	3,49	0,8	16 907	13,80	3,0	18	0,04	0,0	1 445	2,04	0,4	139	0,23	0,0	1 584	2,27	0,5
IV. "	594	0,75	0,1	51	0,04	0,0	9 951	6,53	1,2	41	0,10	0,0	3 275	3,76	0,7	375	0,65	0,1	3 650	4,41	0,8
1955 Januar	14	0,03	0,0	-	-	-	4 463	2,27	0,6	57	0,15	0,0	4 389	4,56	1,1	207	0,34	0,1	4 596	4,90	1,2
Februar	8	0,03	0,0	-	-	-	4 087	2,27	0,6	67	0,15	0,0	4 633	4,98	1,3	201	0,33	0,1	4 834	5,31	1,3
März	-	-	-	-	-	-	5 434	2,86	0,7	161	0,31	0,1	5 196	5,58	1,3	251	0,41	0,1	5 447	5,99	1,4
April	6	0,02	0,0	-	-	-	4 325	2,60	0,6	132	0,25	0,1	4 943	5,54	1,2	256	0,43	0,1	5 199	5,97	1,3
Mai	4	0,01	0,0	39	0,10	0,0	3 926	2,61	0,6	100	0,19	0,0	3 360	4,18	1,0	252	0,42	0,1	3 612	4,60	1,1
Juni	6	0,02	0,0	1 509	2,46	0,6	5 913	5,94	1,4	85	0,15	0,0	2 355	3,29	0,8	168					

noch: 4. Monatliche Einnahmen und Ausgaben je Haushaltung nach

4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltungen

Zeitraum	239		240		241		242		239-242		243		244		245		244 und 245	
	Aufwendungen für das Eigenhaus								Interstützungen und Geschenke									
	Anschaffungen		Löhne		Abgaben		Steuern		insgesamt		Zinsen		an Angehörige und Verwandte		an nicht zur Haushaltung gehörende Personen		insgesamt	
	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH
1949	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1950	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,07	0,0	.	.	.	.	3,40	1,2
1951	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,11	0,0	.	.	.	.	4,46	1,4	
1952	0,26	0,1	0,08	0,0	0,06	0,0	0,22	0,1	0,62	0,2	0,09	0,0	1,70	0,5	3,51	0,9	5,21	1,4
1953	0,20	0,1	0,27	0,1	0,12	0,0	0,11	0,0	0,70	0,2	0,11	0,0	1,49	0,4	4,41	1,1	5,90	1,5
1954	0,07	0,0	0,12	0,0	0,13	0,0	0,12	0,0	0,44	0,1	0,22	0,1	1,52	0,4	4,74	1,1	6,26	1,5
1955	0,13	0,0	0,06	0,0	0,06	0,0	0,05	0,0	0,30	0,1	0,22	0,1	1,96	0,4	5,51	1,2	7,47	1,6
1954 I. Viertelj.	0,10	0,0	0,20	0,1	0,08	0,0	0,34	0,1	0,72	0,2	0,46	0,1	1,47	0,4	3,61	1,0	5,08	1,3
II. "	0,05	0,0	0,01	0,0	0,18	0,0	0,07	0,0	0,31	0,1	0,15	0,0	1,57	0,4	3,76	0,9	5,33	1,3
III. "	0,06	0,0	0,12	0,0	0,21	0,1	0,06	0,0	0,45	0,1	0,10	0,0	1,51	0,4	3,73	0,9	5,24	1,2
IV. "	0,06	0,0	0,13	0,0	0,07	0,0	0,03	0,0	0,29	0,1	0,16	0,0	1,52	0,3	7,88	1,6	9,40	1,9
1955 I. Viertelj.	0,10	0,0	-	-	0,08	0,0	0,07	0,0	0,25	0,1	0,29	0,1	1,67	0,4	4,70	1,1	6,37	1,6
II. "	0,24	0,1	0,15	0,0	0,05	0,0	0,08	0,0	0,52	0,1	0,21	0,0	1,94	0,4	4,13	0,9	6,07	1,4
III. "	0,02	0,0	0,06	0,0	0,05	0,0	0,03	0,0	0,16	0,0	0,17	0,0	1,91	0,4	4,14	0,9	6,05	1,3
IV. "	0,17	0,0	0,01	0,0	0,04	0,0	0,04	0,0	0,26	0,1	0,22	0,0	2,29	0,4	9,07	1,7	11,36	2,2
1955 Januar	0,09	0,0	-	-	0,06	0,0	0,06	0,0	0,21	0,1	0,26	0,1	1,72	0,4	3,94	1,0	5,66	1,4
Februar	0,04	0,0	-	-	0,10	0,0	0,12	0,0	0,26	0,1	0,19	0,0	1,50	0,4	3,59	0,9	5,09	1,3
März	0,17	0,0	-	-	0,09	0,0	0,04	0,0	0,30	0,1	0,43	0,1	1,80	0,4	6,56	1,5	8,36	1,9
April	0,01	0,0	-	-	0,03	0,0	0,12	0,0	0,16	0,0	0,28	0,1	1,83	0,4	5,12	1,1	6,95	1,5
Mai	0,67	0,2	0,42	0,1	0,05	0,0	0,11	0,0	1,25	0,3	0,19	0,0	1,88	0,4	4,38	1,0	6,26	1,4
Juni	0,03	0,0	0,03	0,0	0,06	0,0	-	-	0,12	0,0	0,17	0,0	2,12	0,5	2,90	0,7	5,02	1,2
Juli	-	-	0,16	0,0	0,07	0,0	0,06	0,0	0,29	0,1	0,18	0,0	2,35	0,5	4,22	0,9	6,57	1,4
August	-	-	-	-	0,05	0,0	0,02	0,0	0,07	0,0	0,11	0,0	1,48	0,3	4,48	1,0	5,96	1,3
September	0,05	0,0	0,02	0,0	0,04	0,0	0,02	0,0	0,13	0,0	0,23	0,1	1,91	0,4	3,71	0,8	5,62	1,2
Okttober	0,05	0,0	0,03	0,0	0,03	0,0	-	-	0,11	0,0	0,09	0,0	2,01	0,4	4,43	0,9	6,44	1,4
November	0,37	0,1	-	-	0,06	0,0	0,11	0,0	0,54	0,1	0,10	0,0	2,03	0,5	6,25	1,4	8,28	1,9
Dezember	0,10	0,0	-	-	0,03	0,0	-	-	0,13	0,0	0,46	0,1	2,84	0,4	16,53	2,5	19,37	2,9

Einzelpositionen des Verzeichnisses der Waren und Leistungen

der mittleren Verbraucherguppe

246		247		246 und 247		248		249		236-249		28-249		Zeitraum
		Aufwendungen für Dienstleistungen												
für ständiges Dienstpersonal		für einmalige Dienstleistungen		insgesamt		Verluste		Verschiedenes		Sonstige Ausgaben insgesamt		Verbrauchs-ausgaben insgesamt		
DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	
.	.	.	.	0,09	0,0	0,79	0,3	0,98	0,3	10,71	3,9	284,63	1949	
.	.	.	.	0,16	0,0	0,50	0,2	0,48	0,1	8,61	3,0	294,04	1950	
0,11	0,0	0,15	0,0	0,26	0,1	0,39	0,1	0,43	0,1	8,82	2,7	337,41	1951	
0,08	0,0	0,15	0,0	0,23	0,1	0,32	0,1	0,46	0,1	9,78	2,5	408,37	1952	
-	-	0,11	0,0	0,11	0,0	0,20	0,0	0,43	0,1	9,46	2,2	435,79	1953	
0,10	0,0	0,07	0,0	0,17	0,0	0,25	0,1	0,35	0,1	10,69	2,3	469,10	1954	
-	-	0,06	0,0	0,06	0,0	0,18	0,0	0,13	0,0	8,35	2,2	387,32	1954 I. Viertelj.	
-	-	0,09	0,0	0,09	0,0	0,22	0,1	0,22	0,1	9,30	2,3	422,10	II. "	
-	-	0,05	0,0	0,05	0,0	0,17	0,0	0,41	0,1	7,68	1,8	428,67	III. "	
-	-	0,23	0,0	0,23	0,0	0,25	0,1	0,97	0,2	12,52	2,5	505,05	IV. "	
-	-	0,05	0,0	0,05	0,0	0,25	0,1	0,55	0,1	9,09	2,2	419,67	1955 I. Viertelj.	
-	-	0,03	0,0	0,03	0,0	0,26	0,1	0,23	0,1	10,87	2,5	448,04	II. "	
0,05	0,0	0,10	0,0	0,15	0,0	0,24	0,1	0,18	0,0	8,74	1,9	471,40	III. "	
0,33	0,1	0,12	0,0	0,45	0,1	0,24	0,0	0,44	0,1	14,03	2,7	537,25	IV. "	
-	-	0,05	0,0	0,05	0,0	0,24	0,1	0,57	0,1	7,66	1,9	408,04	1955 Januar	
-	-	0,04	0,0	0,04	0,0	0,32	0,1	0,80	0,2	7,93	2,0	401,65	Februar	
-	-	0,07	0,0	0,07	0,0	0,18	0,0	0,28	0,1	11,70	2,7	449,43	März	
0,01	0,0	0,02	0,0	0,03	0,0	0,35	0,1	0,15	0,0	12,79	2,8	464,39	April	
-	-	0,04	0,0	0,04	0,0	0,26	0,1	0,23	0,1	11,79	2,7	446,53	Mai	
-	-	0,03	0,0	0,03	0,0	0,18	0,0	0,32	0,1	8,07	1,9	433,21	Juni	
-	-	0,05	0,0	0,05	0,0	0,40	0,1	0,18	0,0	9,93	2,1	493,38	Juli	
-	-	0,14	0,0	0,14	0,0	0,14	0,0	0,09	0,0	7,86	1,7	459,44	August	
0,14	0,0	0,10	0,0	0,24	0,1	0,19	0,0	0,26	0,1	8,43	1,9	461,42	September	
0,34	0,1	0,25	0,1	0,59	0,1	0,24	0,1	0,44	0,1	9,09	1,9	481,60	Oktober	
0,31	0,1	0,06	0,0	0,37	0,1	0,32	0,1	0,73	0,2	11,59	2,7	444,55	November	
0,35	0,1	0,05	0,0	0,40	0,1	0,17	0,0	0,14	0,0	21,42	3,2	685,61	Dezember	

